Tips
Schärding
40 JAHRE
total. regional.
04.11.2026 / KW 45 / www.tips.at

Kürmayr
TOTAL ABVERKAUF
ALLES REDUZIERT!
WIR SCHLIESSEN DIESE FILIALE
Wir bleiben in Ihrer Nähe!
Wels, Gmunden, Linz
Braunauer Tor 1, Ried



Gesundheit Im Herbst lädt das Klinikum Schärding zum Tag der offenen Tür in die Tagesbehandlung für psychische Gesundheit ein. Primar Dominik Hackl informiert außerdem bei Vorträgen über die Schilddrüse. Seite 27 / Foto: OÖG

Schärdinger startet bei Karate-WM

Seite 26

Justizanstalt

Älter werden im Gefängnis ist eine Herausforderung. Die Justizanstalt Suben hat daher eine eigene Seniorenabteilung. >> Seite 2

Familientreffen

Beim Hoidingertreffen in Freinberg feierten 130 von 409 Nachkommen der Familie Diebetsberger ihre Wurzeln. >> Seite 14



SALONZUG ZU SILVESTER
AN DIE K&K KÜSTE
03.12.2026-02.01.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



KREUZFAHRT
WESTL. MITTELMEER
23.-31.10.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



Österreichische Post AG | RM 07A037552K | 4010 Linz | Auflage Schärding 19.953 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7712 60551

JUSTIZANSTALT

Älter werden hinter Gittern: Der Alltag im Seniorenvollzug Suben

SUBEN. Auch hinter Gittern hinterlässt das Alter Spuren. In der Justizanstalt Suben bietet eine eigene Seniorenabteilung deshalb einen angepassten Alltag. Eine besondere Herausforderung sind Suchterkrankungen und ihre Folgen, wie Oberst Gerd Katzelberger, der Leiter der Justizanstalt, berichtet.

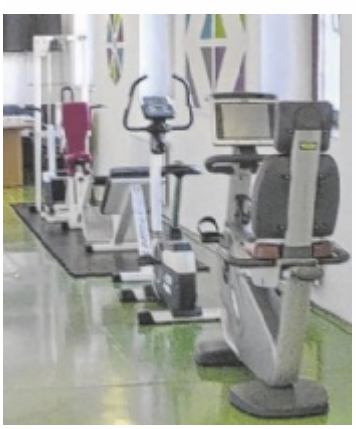


Die Justizanstalt Suben hat eine eigene Seniorenabteilung. Foto: Michael Jell/Gemeinde Suben

Arbeiten, gemeinsam Zeit verbringen und die eigenen Fähigkeiten möglichst lange erhalten: Was zum Alltag vieler älterer Menschen gehört, spielt auch hinter Gefängnismauern eine Rolle. In der Justizanstalt Suben gibt es dafür eine eigene Seniorenabteilung. Sie richtet sich an Insassen ab 60 Jahren und umfasst vier Wohngruppen. Aktuell leben dort 25 der insgesamt 300 Insassen.

Der Seniorenvollzug begann 2010 als Pilotprojekt und ging 2012 in den Regelbetrieb über. Seit Anfang 2014 wird die Abteilung in ihrer heutigen Form geführt. Das Konzept berücksichtigt, dass ältere Gefangene andere Bedürfnisse haben als jüngere.

Kommen Suchterkrankungen hinzu, wird die Betreuung besonders anspruchsvoll. Jahrelanger Alkohol- oder Drogenkonsum und der Missbrauch von Medikamenten können die körperliche und psychische Gesundheit dauerhaft beeinträchtigen. Bei manchen Betroffenen treten altersbedingte Einschränkungen deshalb früher auf. „Die physische und psychische Konstitution vieler suchtstarker Inhaftierter entspricht oft biologisch einem Alter, das zehn bis 15 Jahre über dem tatsächlichen Geburtsdatum liegt“, sagt Katzelberger. Im Strafvollzug werden Häftlinge daher bereits ab 55 oder 60 Jahren zur Gruppe der älteren Insassen gezählt.



Insassen werden dabei unterstützt, Fähigkeiten zu erhalten. Foto: Justizanstalt Suben

Ziel von Übergriffen

Für sie kann der Alltag auf einer regulären Abteilung schwierig sein. Körperliche Schwäche, eingeschränkte Beweglichkeit oder nachlassende geistige Fähigkeiten erschweren das Zusammenleben. Zudem besteht die Gefahr, dass ältere Insassen zum Ziel von Übergriffen werden oder in Konflikte geraten. Die eigene Abteilung soll daher einen geschützten Rückzugsbereich bieten und Spannungen verhindern. „Wenn die Generationen getrennt sind, läuft der Alltag spürbar entspannter ab, was nicht nur den Insassen, sondern auch der Sicherheit und Entlastung des Dienstbetriebs zugutekommt.“

Besonders herausfordernd ist das Zusammentreffen verschiedener Erkrankungen. Zu möglichen Langzeitfolgen einer Abhängigkeit zählen Organschäden, Herz-Kreislauf-Probleme und neurologische Einschränkungen. Gleichzeitig können Demenz, Seh- und Hörschwächen oder eine eingeschränkte Mobilität hinzukommen. Entsprechend aufwendig ist die medizinische Betreuung. Manche Insassen erhalten eine Substitutionstherapie oder benötigen starke Schmerzmittel. Zugleich müssen viele wegen internistischer Erkrankung zahlreiche weitere Präparate einnehmen. Somit sind mögliche Wechselwirkungen zu beachten und auch das Sturzrisiko kann steigen.

Für das medizinische Personal und die Justizwache bedeutet das, die notwendige Behandlung sicherzustellen und zugleich einen möglichen Medikamentenmissbrauch im Blick zu behalten. Eine regelmäßige Kontrolle ist deshalb ein wichtiger Teil der Betreuung.

Arbeit nach Tagesverfassung

Im Seniorenvollzug wird der Tagesablauf an die Möglichkeiten der Männer angepasst. Dazu gehören längere Öffnungszeiten und ein eigens gestalteter Aufenthaltsbereich. Eine verlässliche Struktur soll vor allem Menschen mit Suchterkrankungen oder kognitiven Einschränkungen Orientierung geben. „Der Fokus liegt stark auf Strukturierung und Erhalt der verbleibenden Fähigkeiten“, erklärt der Leiter das Konzept.

Auch Arbeit bleibt Bestandteil des Alltags. Die Insassen arbeiten jedoch kürzer, in Teilzeit oder abhängig von ihrer Tagesverfassung. Damit sollen sie einer sinnvollen Tätigkeit nachgehen können, ohne körperlich oder psychisch überfordert zu werden. Sportgeräte und Lernangebote ergänzen die Beschäftigung und sollen dazu beitragen, vorhandene Fähigkeiten zu erhalten.

Pflege und Gehirntraining

Neben dem Abteilungskommandanten und den geschulten Bediensteten ist eine Pflegeassistenz in die Betreuung eingebunden. Sie hilft bei der Körperpflege und der Reinigung der Räumlichkeiten und übernimmt tägliche gesundheitsbezogene Unterstützungsleistungen. So sollen auch Männer versorgt werden, denen alltägliche Aufgaben zunehmend schwerfallen.

Geschulte Bedienstete setzen zudem Übungen nach dem Selba-Konzept ein. Dazu zählen Gehirntraining, Koordinationsübungen und einfache Beschäftigungstätigkeiten. Ziel ist es, geistige und körperliche Fähigkeiten anzuregen und ihrem Abbau entgegenzuwirken.

Die Seniorenabteilung verändert damit auch die Anforderungen an die Mitarbeiter. Neben Sicherheit und geregelten Abläufen gewinnen Pflege, Aktivierung und die Abstimmung mit der medizinischen Betreuung an Bedeutung. „Es geht nicht mehr nur um reine Verwahrung, sondern um altersadäquate Betreuung und medizinische Logistik im Dienst“, so Katzelberger. ■

WORKSHOPS

HofLabor bringt neue Ideen für Bio-Landwirtschaft ins Innviertel

SIGHARTING. Neue Ideen für die Bio-Landwirtschaft stehen am Freitag, 13. November, im Schloss Sigharting beim BIO AUSTRIA HofLabor im Mittelpunkt.

Das Workshopformat richtet sich an Bio-Betriebe und Menschen aus dem landwirtschaftlichen Umfeld, die Projektideen weiterentwickeln oder bestehende Vorhaben gemeinsam mit anderen voranbringen möchten. Bis zu drei Projekte können im Rahmen des vierstündigen Workshops intensiv bearbeitet werden. Ideengeber treffen dabei auf Experten, Konsumenten, Multiplikatoren und weitere Teilnehmer mit unterschiedlichen Erfahrungen und Blickwinkeln. Mögliche Themen reichen von Biodiversität, Klima- und Naturschutz über Vermarktung, Direktvermarktung und regionale Lebensmittelversorgung bis hin zu Boden, Humusaufbau, Kreislaufwirtschaft, Hofangeboten und sozialen Innovationen.

Gemeinsames Weiterdenken

„Innovation entsteht selten nur am Schreibtisch. Oft wird eine Idee erst dann richtig gut, wenn andere Menschen ihre Fragen, Erfahrungen und Sichtweisen einbringen“, sagt Gabriele Höfler, Netzwerkmanagerin des LINI Landlabors. „Genau diesen Raum für gemeinsames Weiterdenken wollen wir mit dem HofLabor im Innviertel schaffen.“ Im Mittelpunkt steht dabei nicht das fertige Konzept. Vielmehr stellt sich die Frage: Was könnte aus dieser Idee werden und was braucht es dafür als nächsten Schritt?



Gabriele Höfler ist Netzwerkmanagerin des LINI Landlabors. Foto: LINI Landlabor

Den Auftakt der Veranstaltung bildet der Impuls „Zukunft wächst am Hof – Megatrends als Chancen für die Bio-Landwirtschaft“ von Markus Scharner, Leiter der Oberösterreichischen Zukunftsakademie. Danach folgen drei Workshoprunden zur Weiterentwicklung der eingereichten Projekte. Zum Abschluss ist ein gemeinsamer Ausklang geplant.

Das HofLabor findet von 14 bis 18 Uhr im Schloss Sigharting statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Projektideen konnten bis 1. Oktober eingereicht werden. Auch Interessierte ohne eigenes Projekt können als Projektberater und kreative Mitdenker teilnehmen. ■

GASTRO-TIPP · ANZEIGE

SEVEN

Vom Frühstück bis zum Feierabend:
das SEVEN in der Silberzeile

Seit 2009 verbindet das SEVEN mitten in Schärding Café, Restaurant und Bar – warm, modern und mit viel Liebe zum Detail.



Frühstück (9–11 Uhr): klassisch, modern und zum Teilen – von Eggs Benedict bis zum Lachs-Avocado-Brot.

Flotter Dreier (11:30–17 Uhr): das Mittagsmenü für die schnelle, frisch gekochte Pause.

Die ganze Karte gibt's von 11:30 bis 21 Uhr: vom saftigen Burger über die Kürbis-Bowl bis zu Herbstklassikern mit Knödel.

Mittag, Abend, Feier: Für Weihnachtsfeiern ab sofort Plätze sichern.

Silberzeile 7 · Schärding
Täglich 9–22 Uhr · Fr & Sa bis 24 Uhr · Di Ruhetag

seven-schaerding.at
@sevenschaerding



AIGNER UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

**Deine Brille.
Unser Komplettpreis.**

• Leichte Kunststoffgläser • Mehrfach entspiegelt
• inkl. 1 Jahr Vollkasko

* FABIANO Fassung mit Gläsern in individueller Fern- oder Lesestärke bis ± 6 sph./+ 2 zyl.

www.optiker-aigner.at

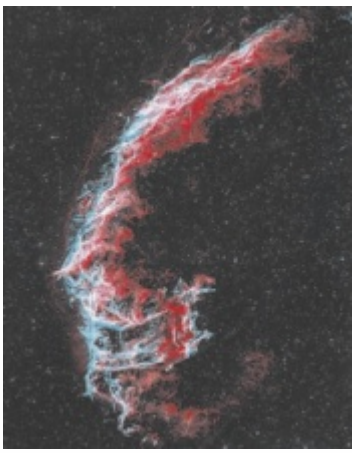
HEIMATKUNDE

Von den Flechten zu den Sternen: „Bundschuh“ bietet viele Themen

RIED, INNVIERTEL. Zum 29. Mal hat das Museum Innviertler Volkskundehaus einen Band der Reihe „Der Bundschuh“ herausgebracht. Der neue „Bundschuh“ beinhaltet 23 Beiträge von A wie Astrofotografie bis Z wie zauberhafte Misteln aus dem Inn- und Hausruckviertel.



Christina Paschl schreibt über den Kramerladen ihrer Eltern in Altschwendt. Foto: Paschl



Faszinierende Astrofotografie von Niklas Schneiderbauer Foto: Schneiderbauer

Der erste von 23 Beiträgen der neuen Ausgabe ist der Astrofotografie gewidmet. Der junge Schärdinger Autor Niklas Schneiderbauer zeigt eindrucksvolle Aufnahmen und gibt Einblicke in sein Hobby.

Zeitgeschichte

Einen breiten Raum nimmt auch in der aktuellen Ausgabe die Zeitgeschichte ein. Über den ersten Präsidenten der Innviertler Künstlergilde, Hans Hammerstein-Equord, und dessen Zeit als Dichter und Politiker hat Christian Peterlik intensiv recherchiert. Wie der Alltag und die Ausbildung von Soldaten im Zweiten Weltkrieg aussahen, berichtet die junge Autorin Hannah Dullinger.

Eine Erzählung von Maria Reitinger über den Widerstand eines Innviertler Bauern gegen die Nationalsozialisten hat Ewald Ratzenböck zu Papier gebracht. An zwei vergessene Opfer der NS-Zeit, Rudolf Thalmannsböck und Juliana Stockmaier, versucht Richard Jansko zu erinnern.

Martin Brandstötter erzählt die Geschichte, wie seine Großeltern zu Grundbesitzern wurden, unter dem Titel „Die Toten von Osternach“.

Über das Leben der Krankenpflegerin Rosa Beer erfahren die Leser mehr von Klaus Pumberger.

Darüber hinaus gibt es einen kurzen Nachtrag zu 90 Jahre Kriegerdenkmal in Ried von Gerold Falch und Gerald Held.



Philipp G. Bauer schreibt über die Reichsbrücke Braunau-Simbach (Bauer)

Aus dem Bezirk Schärding

Über die Geschichte ihrer Eltern und deren Kramerladen Wimmer in Altschwendt schreibt Christa Paschl. Claudia Reischl schildert, was die Familie Zötl mit dem Färberwesen in Schärding zu tun hatte.

Warum die Kaiserin vom Dorfer Bäcker einen Brief erhalten hat und was drinnen stand, darüber schreibt der nächste Jungautor Christoph Hellwagner in seinem Artikel.

Innviertler Geschichte(n)

Über Eisenbahnprojekte im Inn- und Hausruckviertel, welche zwar geplant, aber nie realisiert wurden, weiß Willi Jobst zu berichten.

Spannende Informationen über den Missbrauch der Amtsgewalt im Innviertel der 1830er Jahre hat Eva Heitzinger-Weiser gefunden. In Braunau hat sich Philipp G. Bauer intensiv mit der Geschichte der Reichsbrücke Braunau-Simbach beschäftigt.

Welche Güter aus Munderfing vor 1.250 Jahren an das Kloster Mondsee geschenkt wurden beschreibt Franz Daxecker.

Alois Baumgartner schreibt über einen Besuch Kaiser Karl VI. Landschloss Neuwartenburg in der Marktgemeinde Timelkam anno 1732.

Josef Wiesenberger erzählt vom Beruf seiner „Strigl-Vorfahren“ aus Obernberg.

Ein weiterer junger Autor ist Simon Wakonig, welcher unter dem Titel „Sehen, Hören, Handeln“ die sinnliche Wahrnehmung in der Feuerbekämpfung des Marktes Aurolzmünster um 1808 behandelt. Gleich weiter geht es mit dem Thema Feuerwehr, durch Alfred Pixner der über die Jubiläen der Feuerwehr der Stadt Ried berichtet. Geschichten über Brandkatastrophen, Feuerschreier, Nacht- und Gefängniswärter aus Braunau und Ried erzählen Tamara und Manfred Rachbauer

Naturkundliches

Zu guter Letzt geht es ab in die Botanik. Michael Hohla erklärt, wie zauberhaft, überirdisch und mirakulös Misteln sind und Heinz Forstinger beschreibt die enge Nähe zwischen Pilzen und Bäumen. Franz Berger und Josef Alois Stempfer widmen ihren Artikel dem ehemaligen Pfarrer von Tumeltsham, Franz von Paula Stieglitz, und wie die Flechtenkunde im Innviertel ihren Anfang fand. ■



Der „Bundschuh“ ist im Bücherfachhandel erhältlich. Foto: Hammerer Verlag

weko

Zusätzlich bis zu **3% Bonus** mit der Premium Card

12%*

RABATT AUF FAST ALLES!
MIT DER PREMIUMCARD

NOCH BIS 07.11.

TEMPUR
Beratertage
06. & 07.11.

Puppenbühne
05. - 07.11.
Kostenloser Eintritt!
Auftritte um 11/14/16 Uhr

Jetzt jede Menge Schnäppchen sichern!



1. Kaltschaum-Topper
2. 7-Zonen-Tonnentaschen-Federkernmatratze
3. Bonell-Federkern-polsterung

39,95
Reiß-verschluss
UVP 79,95
Twill-Bettwäsche,
Grau, ca. 135x200+80x 80 cm, 100 % Baumwolle
Art. 200574254

1.111,-
statt **1.449,-**

BOXSPRING-Bett,
Bezug Feincord mittelgrau, 100 % Polyester, Füße schwarz, 7-Zonen-Federkernmatratze medium, Box mit Bonell-Federkernpolsterung, Liegefläche ca. 180x200 cm, Gesamtmaß ca. 193x119x222 cm. Inkl. Kaltschaumtopper.
Art. 200396032

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 19.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

*** Ausnahmen und ** Infos unter weko.com**
Alle Preise Abholpreise

weko.com

PERMAKULTUR

Neue Ausstellung

SCHÄRDING/BRAUNAU. Die Künstlerin Miriam Schwack Koo zeigt unter dem Titel „Permakultur“ ihre Werke in der Schärdinger Schlossgalerie. Zu sehen sind Malereien, die mit Blaudruck und Zeichnungen kombiniert sind. Die Vernissage ist am Freitag, 6. November, um 19 Uhr.



Miriam Schwack Koo kombiniert Zeichnungen und Blaudruck. Foto: privat

Permakultur bedeutet „dauerhafte Kultivierung“. Der Ausstellungstitel bezieht sich dabei auf das Arbeiten mit vorhandenem Material, das in veränderter Form immer wieder in den Schaffensprozess einfließt. „Am Ende bleibt Kunst für mich ein offener Prozess: ein Gewebe aus Material, Intuition, Verletzung und Erkenntnis“, sagt Schwack Koo.

Die Künstlerin wurde 1969 in Braunau geboren. Heute lebt sie als Malerin und Zeichnerin im Burgenland in einer historischen Indigo-Blaudruckwerkstatt.

Ausstellung bis 6. Dezember

Die Ausstellung in der Schlossgalerie (Schlossgasse 7) ist von 7. November bis 6. Dezember zu sehen. Sie ist jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. ■





Die Gemeinde vergab einen Silbernen Ehrenring und Ehrennadeln. Foto: Schmiedleitner

EHRENRING

Diersbach ehrte Persönlichkeiten

DIERSBACH. Beim Herbstempfang in Diersbach wurden Persönlichkeiten geehrt, die sich mit ihrem Einsatz für die Gemeinde und die Bevölkerung sowie mit sportlichen Leistungen hervorgehoben haben.

Paula Rackaseder erhielt den Silbernen Ehrenring der Gemeinde. Sie war 26 Jahre für die SPÖ im Gemeinderat tätig, davon 24 Jahre im Gemeindevorstand. In dieser Zeit wirkte sie laut der Gemeinde an vielen positiven Entwicklungen in Diersbach mit.

Mit der Goldenen Ehrennadel wurde Nicole Pichler ausgezeichnet. Sie engagierte sich viele Jahre als Obfrau des Elternvereins der Volksschule Diersbach.

Für sportliche Leistungen erhielten Ines Rossdorfer, Lea Rossdorfer, Leopold Nguyen und Ludwig Schwaiger die Silberne Ehrennadel.

Für ihr langjähriges Engagement wurden sechs weitere Bürger mit der Silbernen Ehrennadel geehrt. Johann Kammerer war langjähriger Mitarbeiter der Raiffeisenbank, Josef Edtl war Jagdleiter und Marco Pötzl Obmann der Union. Johannes Gimplinger war Obmann des Musikvereins. Michael Starzengruber engagierte sich als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mitterndorf und Christian Kohlbauer als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberedt.

Bürgermeister Johann Fuchs würdigte die Verdienste der Geehrten. Zugleich dankte er den anwesenden Vereins- und Gemeindefunktionären sowie den Gemeindebediensteten für ihren Einsatz. ■



AUSZEICHNUNG

Silberne Note erhalten

EGGERDING/ST. MARIENKIRCHEN. Fünf Ensembles musizierten beim Benefizkonzert im Brambergersaal für die Lebenshilfe Eggerding. Dabei erhielt Sabrina Furthner, Leiterin des Jugendchores Creaktiv International, die Silberne Note des Oberösterreichischen Chorverbandes.



Sabrina Furthner (2. v. r.) wurde für ihren Einsatz ausgezeichnet. Foto: Musikkapelle/ Sarah F.

Unter dem Motto „Musik verbindet“ gestalteten die Musikkapelle St. Marienkirchen bei Schärding, die Jugendkapelle SubMariens, der Jugendchor Creaktiv International, die Sängerrunde und der Singkreis den Konzertabend. Der gesamte Reinerlös aus den freiwilligen Spenden kommt der Lebenshilfe Eggerding zugute.

Fritz Racher, Regionalobmann-Stellvertreter der Chorregion Innviertel, überreichte Furthner hierbei die Auszeichnung. Die Laudatio hielt Obfrau Verena Haderer.

Im Einsatz für Kinder

Furthner leitet den Jugendchor seit November 2014. Gewürdigt wurden ihre musikalische und organisatorische Arbeit sowie ihr Einsatz für Kinder und Jugendliche. Besonders hervorgehoben wurden die Einbindung sozial benachteiligter junger Menschen und die Verbindung von Musik mit humanitärem Engagement. ■



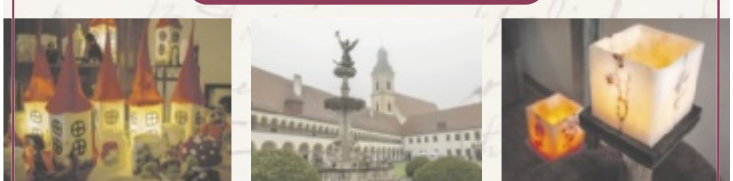
Foto: Weihbold

Unfall mit Alkolenker

ST. FLORIAN. Bei einem Unfall auf der B149 wurden am Freitagnachmittag, 30. Oktober, eine 40-jährige Autofahrerin und ihre beiden Kinder verletzt.

Ein 24-Jähriger geriet auf die Gegenfahrbahn und streifte das Auto der Frau. Dieses kam ins Schleudern und kippte um. Die Frau, ihr 14-jähriger Sohn und ihre zwölfjährige Tochter konnten sich selbst befreien. Sie wurden ins Krankenhaus gebracht. Der 24-Jährige blieb unverletzt. Ein Alkotest ergab 1,42 Promille. Ihm wurde der Führerschein vorläufig abgenommen. Er wird angezeigt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

STIFT REICHERSBERG
KUNST HANDWERKS MARKT

Kunsthandwerk • Kulinarik • Live-Musik
Stiftsführungen • MärchenMargit • Punsch
14. & 15. November
SA 9:30 -18:00 Uhr // SO 9:30 -17:00 UHR
www.stift-reichersberg.at

ZIPPER
WÖCHENTLICHER WERKSVERKAUF
MASCHINEN FÜR BAU, GARTEN & WERKSTATT
Große Auswahl & wechselnde Sonderangebote!
ZIPPER ZENTRALE
GEWERBEPARK 8
4707 SCHLÜSSLBERG
KOMMT VORBEI!
JEDEN FREITAG, 7:30 – 12:00
B-Ware & Sonderangebote online entdecken
www.zipper-maschinen.at


Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Sachlichkeit statt Schuldzuweisungen

Je näher die Landtagswahl rückt, desto stärker rückt auch das Thema Gesundheit in den Mittelpunkt der politischen Diskussion. Das ist verständlich, denn kaum ein Bereich betrifft die Menschen unmittelbarer als der Zugang zu medizinischer Versorgung. Gerade deshalb müssen wir darauf achten, dass diese Debatte sachlich geführt wird. Die aktuellen Diskussionen über Wartezeiten und unterschiedliche Zugänge zur Versorgung zeigen, wie groß die Herausforderungen geworden sind. Sie zeigen aber auch die Gefahr, komplexe Probleme auf einfache Schuldzuweisungen zu reduzieren. Wartezeiten sind nicht das Ergebnis individueller Entscheidungen einzelner Ärztinnen und Ärzte. Sie sind Ausdruck eines Systems, das vielerorts an seine Grenzen geraten ist. Gleichzeitig müssen wir anerkennen, dass ein unbegrenzter Ausbau des Systems angesichts der finanziellen Rahmenbedingungen kaum realistisch erscheint. Umso wichtiger wird es sein, die vorhandenen Ressourcen bestmöglich einzusetzen und die unterschiedlichen Versorgungsbereiche sinnvoll miteinander zu vernetzen. Dafür braucht es keine ideologischen Grabenkämpfe, sondern pragmatische Lösungen. Es braucht aber auch die Anerkennung, dass alle Ärztinnen und Ärzte einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten: Kassenärzte, Spitalsärzte und Wahlärzte. Wer einzelne Bereiche gegeneinander ausspielt, verschärft bestehende Probleme, anstatt sie zu lösen.

Anzeige
Ärztekammer für Oberösterreich

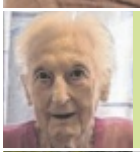
STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF



GEBURT: **Merle,** Eltern: Diandra und Martin Kalchgruber
Foto: Baby Smile



GEBURTSTAG: **Katharina Litzlbauer** (96)
Foto: BAPH Andorf



TODESFALL: **Klaudia Ecker,** 72 Jahre
Foto: privat



TODESFALL: **Helga Brunneder,** 72 Jahre
Foto: privat



TODESFALL: **Franz Kierner,** 90 Jahre
Foto: privat

DORF/PRAM

GEBURT: **Fabian,** Eltern: Michaela und Florian Wilflingseder

MÜNZKIRCHEN



TODESFALL: **Maria Krenn,** 94 Jahre
Foto: privat

RAAB



GEBURTSTAG: **Hermine Indinger** (80)
Foto: privat

SCHARDENBERG



TODESFALL: **Theresia Meindl,** 88 Jahre
Foto: privat

SCHÄRDING



TODESFALL: **Adolf Kain,** 88 Jahre
Foto: privat

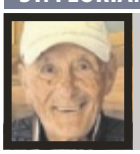


TODESFALL: **Anna Oberndorfer,** 89 Jahre
Foto: privat



TODESFALL: **Josefine Zauner,** 93 Jahre
Foto: privat

ST. FLORIAN



TODESFALL: **Josef Brunneder,** 85 Jahre
Foto: privat

Bitte um Zusendung an:
tips-schaerding@tips.at

ST. ROMAN



TODESFALL: **Anna Baminger,** 94 Jahre
Foto: privat

ST. MARIENKIRCHEN



TODESFALL: **Karl Bögl,** 74 Jahre
Foto: privat

TAUFKIRCHEN



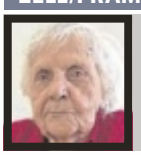
HOCHZEIT: **Stefanie Freund** und **Felix Niedermayer**
Foto: privat

VICHTENSTEIN



GEBURTSTAG: **Margareta Grinninger** (90)
Foto: M. Luger

ZELL/PRAM



TODESFALL: **Anna Geißler,** 101 Jahre
Foto: privat





Johann Loidl leitete die Pfarre bis 2014.

Foto: Pfarrgemeinde St. Marienkirchen bei Schärding

NACHRUF

Pfarrer verstorben

ST. MARIENKIRCHEN BEI SCHÄRDING. Johann Loidl, früherer Pfarrer und Ehrenbürger von St. Marienkirchen bei Schärding, ist am 29. Oktober im 85. Lebensjahr in Schärding verstorben. Er leitete die Pfarre bis 2014.

Loidl wurde am 13. Dezember 1941 in Altmünster geboren. 1966 empfing er im Linzer Mariendom die Priesterweihe. Seine Primiz feierte er wenige Tage später in Traunkirchen.

Von 1966 bis 1972 war Loidl als Kooperator in Waldhausen tätig, anschließend bis 1977 in St. Berthold in Sierninghofen-Neuzeug. Danach kam er nach St. Marienkirchen bei Schärding. Dort wurde er 1980 Pfarradministrator und 1984 Pfarrer.

Nachdem er in den Ruhestand gegangen war, blieb Loidl noch längere Zeit im Pfarrhof wohnen und unterstützte die Seelsorge als Pfarrvikar.

Begräbnis am 7. November

Für Johann Loidl wird am Freitag, 6. November, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Marienkirchen bei Schärding gebetet.

Der Begräbnisgottesdienst findet am Samstag, 7. November, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Zuvor wird um 9 Uhr der Rosenkranz gebetet. Nach dem Gottesdienst erfolgt die Beisetzung im Priestergrab am Ortsfriedhof. ■

SPATENSTICH

Startschuss für weiteren Glasfaserausbau in Raab

RAAB. In Raab hat mit einem Spatenstich der nächste Abschnitt des Glasfaserausbaus begonnen. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH und die Gemeinde wollen damit den flächendeckenden Ausbau des Netzes im Gemeindegebiet abschließen.



In Raab hat der weitere Glasfaserausbau offiziell gestartet. Foto: BBOÖ

„Glasfaser ermöglicht es Menschen, Betrieben und öffentlichen Einrichtungen, die Chancen der Digitalisierung langfristig und zuverlässig zu nutzen. Mit dem Ausbau in Raab schaffen wir gemeinsam eine Infrastruktur, die weit über die nächsten Jahre hinaus Mehrwert für die gesamte Gemeinde bietet“, sagen die beiden BBOÖ-Geschäftsführer Thomas Matthey und Martin Wachutka. „Der Glasfaserausbau ist eine wichtige Investition in die Zukunft unserer Gemeinde“, betont auch Raabs Bürgermeisterin Agnes Reiter. „Er erhöht die Attraktivität unseres Standorts, eröffnet neue Möglichkeiten für die Bevölkerung und stärkt gleichzeitig die Entwicklung unserer heimischen Wirtschaft.“

Kunden können am Netz der BBOÖ zwischen Internetanbietern aus deren Partnernetzwerk wählen. Auf bbooe.at sind die Internetanbieter aufgelistet. Dort lässt sich auch prüfen, ob Glasfaser verfügbar ist. ■

QUALITÄT TRIFFT DESIGN

Gartenmöbel-Vorverkauf zu Frühbucher-Preisen bei X-Markt

WELS. Jetzt planen, im Frühling genießen: Mit der Vorverkaufsaktion zu Frühbucher-Konditionen bei X-Markt lassen sich die Wunschmöbel für Garten und Terrasse schon heute sichern. Abgeholt und bezahlt wird erst im Frühjahr 2027.



Johannes Einsiedler: „Wer jetzt plant, sitzt im Frühling schon auf seinen neuen Möbeln und zahlt erst bei der Abholung. Drinnen wie draußen gilt bei uns: Jedes Möbelstück wird so gestaltet, wie es zum Kunden passt. Dazu gibt's ehrliche Beratung und Preis-Leistung, die hält, was sie verspricht!“ Foto: X-Markt

Ob Lounge, Essgruppe oder Liege: Jedes Stück wird gemeinsam mit dem Kunden auf die persönlichen Anforderungen abgestimmt. Durch die frühe Planung bleibt genug Zeit, um sich in Ruhe zu entscheiden. Auch bei Indoor-Möbeln verbindet X-Markt Qualität, Design und Individualität. Ob Polstermöbel, hochwertige Echtholz-Tische mit Fertigung in Österreich oder individuell kombinierbare Bänke und Stühle: Größe, Holzart, Kanten, Oberflächen, Füße und Bezüge aus Stoff oder Echtleder lassen sich nach den eigenen Vorstellungen gestalten. So entstehen individuelle Wohnlösungen, die perfekt zum eigenen Stil passen – mit hochwertigen Materialien, persönlicher Beratung und einem überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnis. Info: X-Markt – Einsiedler Möbel GmbH – in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe Autobahn Wels-West), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at. ■ Anzeige

JAHRESPROGRAMM

Krimidinner und Blonder Engel: Neue Angebote der Bildungsschlösser

ZELL/PRAM/KEFERMARKT. Gesundheit und Kreativität, Konzerte, Kabaretts und ein Krimidinner sind Teil des neuen Jahresprogramms der Bildungsschlösser Oberösterreich. Am Mittwoch, 11. November, steht im Schloss Zell an der Pram etwa Frauengesundheit im Fokus.


Foto: Bildungsschlösser OÖ

Bettina Zauner (Projektverantwortliche Bildungsprogramm) und Markus P. Ladendorfer (Geschäftsführer Bildungsschlösser OÖ) mit dem neuen Programm

Bei der Veranstaltung „Wissen ist gesund! Frauen und Medizin im Dialog“ sprechen ab 19 Uhr Fachleute aus Medizin, Wissenschaft und Praxis über aktuelle Forschung. Auch Sängerin Monika Ballwein wirkt an dem Abend mit.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten. Diese ist per E-Mail an anmeldung@welt-der-frauen.at oder telefonisch unter 0732 77000114 möglich. Ergänzend dazu findet am Montag, 23. November, das eintägige Seminar „Frauengesundheit im Alltag: Wissen, das stärkt“ mit Anna Maria Dieplinger statt.

Kultur und Bildung

Das Jahresprogramm der beiden Schlösser Zell an der Pram und Weinberg in Kefermarkt bietet eine Mischung aus Kultur und Bildung. Neben Gesundheitsveranstaltungen gibt es etwa auch Malkurse und Angebote zum Erlernen traditioneller Handwerkstechniken.

Zum Kulturprogramm zählen ein Kabarett mit Lydia Neunhäuserer, Krimidinner und Neujahrskonzerte. Adventmärkte in beiden Schlössern und ein Ostermarkt in Schloss Weinberg laden zum Entdecken ein. Im Mai tritt der Blonde Engel im Schloss Zell an der Pram auf.

Das Programmheft liegt in den Schlössern auf und kann kostenlos per Mail angefordert werden. Weitere Infos: www.bildungsschlösser.at/veranstaltungen



NEUERÖFFNUNG

Diese wichtigen IT-Fragen sollten sich Unternehmer aktuell stellen

INNVIERTEL. Mehr als 30 Jahre gemeinsame IT-Erfahrung, persönliche Betreuung und moderne Lösungen: Die ITRunner GmbH aus Taiskirchen unterstützt Unternehmen bei allen Fragen rund um ihre IT.

Was passiert, wenn ein Cyberangriff wichtige Unternehmensdaten verschlüsselt? Ist das Backup zuverlässig? Und wie gut sind sensible Daten vor Fremdzugriff geschützt? Eine sichere IT ist für Unternehmen unverzichtbar. Genau hier setzt ITRunner an.

Hinter dem neu gegründeten Unternehmen stehen die Geschäftsführer Manuel Wagner-Meingassner und Stefan Starzengruber sowie Mitgesellschafter Markus Strauß. Gemeinsam bringen sie mehr als 30 Jahre IT-Erfahrung ein und setzen auf persönliche Betreuung und praxisnahe Lösungen.

Von Hardware bis IT-Sicherheit

Das Leistungsspektrum reicht von Computern und Notebooks über Netzwerk- und Serverlösungen bis hin zu Cloud-Diensten und Microsoft 365. Auch IT-Sicherheit, Datensicherung und technischer Support gehören zum Angebot. Die Betreuung erfolgt remote oder direkt vor Ort. Besonders kleine und mittlere Unternehmen profitieren von einem zentralen Ansprechpartner, der ihre individuellen Anforderungen kennt.



Die drei Köpfe hinter ITRunner (v.l.): Stefan Starzengruber, Markus Strauss und Manuel Wagner-Meingassner bringen mehr als 30 Jahre gemeinsame Branchenerfahrung mit. Foto: privat

Wie sicher ist die eigene IT?

Kann ich mich im Ernstfall auf mein Backup verlassen? Sind meine Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt? Was passiert, wenn ich auf eine Phishing-Mail hereinfalle? Wie sicher sind mein E-Mail-Verkehr und der Fernzugriff? Nutze ich Multifaktor-Authentifizierung? Wer bei diesen Fragen unsicher ist, kann sich in einem kostenlosen Erstgespräch mit ITRunner über mögliche Lösungen informieren. ■



Ausbau oö. Wohnbeihilfe

OÖ. Die oö. Wohnbeihilfe soll mit 1. Jänner 2027 ausgeweitet werden. Der Verordnungsentwurf sieht unter anderem die Anhebung der monatlichen Höchstbeträge auf 351,50 Euro vor. „Mehr Geld für Familien und Pensionisten, weniger Bürokratie und klare Regeln", fasst LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) zusammen.

Alle Inhalte zum Thema

Testkarten gegen K.O.-Tropfen

OÖ. Junge Menschen über K.O.-Tropfen aufklären und den Weg zur Hilfe erleichtern: Das will pro mente OÖ mit der Kampagne „Say NO to K.O.". Dafür werden 7.500 Info-Folder mit Testkarten verteilt, die bestimmte K.O.-Tropfen im Getränk in wenigen Sekunden nachweisen können. Mehr Infos und Beratung: www.pmooe.at

Alle Inhalte zum Thema

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

OÖ. Das Netzwerk Wohnungssicherung unterstützt in Oberösterreich seit 20 Jahren Menschen, denen der Verlust ihrer Wohnung droht. Seit Beginn der Datenerhebung im Jahr 2007 wurden mehr als 45.000 Haushalte mit über 100.000 Menschen betreut, darunter fast 38.000 Kinder. Dabei ist das Netzwerk nicht nur „Krisenfeuerwehr", sondern will nachhaltig unterstützen.

Alle Inhalte zum Thema

Neue Tauschecken in den Familienbundzentren

OÖ. Ab sofort finden Familien in den Familienbundzentren des OÖ Familienbundes Tauschecken. Familien können gut erhaltene Kinderartikel vorbeibringen und gleichzeitig nach Dingen stöbern, die sie selbst benötigen.

Alle Inhalte zum Thema

SPITZENSCHULE

1.000 Euro gewinnen

OÖ. Ob Projekt, Initiative oder Aktionstag: Bei der Aktion „Spitzenschule" können Schulen ihre Aktivitäten bis 17. November noch auf tips.at/spitzenschule einreichen und 1.000 Euro gewinnen.

Für die Anmeldung sind eine Projektkategorie, ein aussagekräftiger Name und eine Beschreibung anzugeben. Bis zu fünf Fotos können eingereicht werden. Insgesamt kann in vier Kategorien eingereicht werden: Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro Preisgeld. Von 18. November bis 7. Jänner entscheidet das Publikum über sein Lieblingsprojekt. Stimmen können täglich online sowie mit Originalstimmzetteln aus den Tips abgegeben werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Unabhängig vom Publikumsvoting wählt eine Fachjury die Preisträger in den vier Projektkategorien aus. Die Auszeichnung erfolgt im feierlichen Rahmen einer Abschlussveranstaltung.



Foto: MS Neuhofen/Lukas Pumberger

Die Mittelschule Neuhofen an der Krems hat ihr Projekt „Charity-Lauf für die Kinderkrebshilfe" bereits für die Aktion Spitzenschule eingereicht.

Schulprojekte jetzt einreichen: **www.tips.at/spitzenschule**

„Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion ‚Spitzenschule' vor den Vorhang geholt werden."

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER



Foto: W. Kerschbaummayr



1.000 Euro für Musikkapelle Die Wernsteiner Goldhaubengruppe spendete den Erlös aus dem Verkauf der Kräuterbüscherl an die örtliche Musikkapelle. Der Spendenscheck in der Höhe von 1.000 Euro wurde während der feierlichen Messe zur Kräuterweihe an den Obmann des Musikvereins, Bernhard Ortbauer, übergeben. Ein Großteil der Spende wird in die Jugendarbeit investiert. Foto: Goldhaubengruppe

WAS GLAUBST DENN DU?

von
Franz Schobesberger
Kurat Pfarre Schärding



Foto: Franz Stadler

Verwandelnde Kräfte

„Eine Gewohnheit kann man nicht einfach zum Fenster hinauswerfen. Man muss sie Stufe für Stufe die Treppe hinunterlocken." Damit hat der bekannte amerikanische Schriftsteller Mark Twain wohl aus eigener und unser aller Erfahrung gesprochen.

Dass wir in den Gewohnheiten wie in einem eisernen Hemd stecken, ist uns ebenfalls bekannt.

Das Hinunterlocken der Gewohnheiten von Stufe zu Stufe beziehungsweise das Befreien aus dem eisernen Hemd kann dadurch gelingen, dass man sich mit einem anderen, befreienden statt bindenden Thema beschäftigt und an die dadurch mögliche Veränderung glaubt. Es kommt auf beides an, auf die richtige neue Weichenstellung und auf den Glauben an deren Wirkung.

Es stimmt doch: Wir werden in das verwandelt, womit wir uns beschäftigen! Wer sich zum Beispiel ständig mit Angstmachendem beschäftigt, wird immer ängstlicher. Wer sich anderseits mit Ermutigendem beschäftigt, wird mutiger und zuversichtlicher. Einfach ausprobieren! Es ist unglaublich, wie rasch sich damit etwas zum Guten verändern kann.

Ebenso gilt: Um erfolgreich zu sein, muss man an die Erreichbarkeit glauben. Dies gilt im Profanen wie im Religiösen. Jesus verwies laufend auf den Glauben als Voraussetzung. So sagt er zur geheilten Frau nicht: „Ich habe dir geholfen", sondern: „Dein Glaube hat dir geholfen!" (Mk 5,34) Er verspricht, wir könnten (bildlich gesprochen) Berge versetzen, wenn wir Glauben wie ein Senfkorn hätten (Mt 17,20). Das stimmt, ich habe es in der langen Zeit als Seelsorger x-mal erlebt!

BIS ZU 60 PROZENT RABATT

HotSpring wird 50 und macht jetzt schon Platz für Neues

GUNSKIRCHEN. Von 2. bis 28. November räumt HotSpring seine Lager für die neue Jubiläums-Kollektion 2027. Das bedeutet: ausgewählte Premium-Whirlpools mit bis zu 60 Prozent Rabatt!

Wer schon länger von der eigenen Wellness-Oase träumt, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Denn bevor die neue Jubiläums-Kollektion einzieht, wird bei HotSpring ordentlich Platz geschaffen. Im Rahmen des großen Lagerabverkaufs warten ausgewählte Premium-Whirlpools zu außergewöhnlich attraktiven Preisen. „50 Jahre HotSpring sind für uns ein besonderer Meilenstein. Bevor wir im kommenden Jahr unsere Jubiläums-Kollektion präsentieren, schaffen wir Platz im Lager. Für unsere Kunden ist das eine großartige Gelegenheit, sich hochwertige Wellness für zu Hause zu besonders attraktiven Konditionen zu sichern“, erklärt Justin Ohrenberger, Verkaufsleiter bei HotSpring in Gunskirchen.



HotSpring täglich genießen Foto: HotSpring

Komfort und Qualität

Ob wohltuende Hydromassage, Entspannung nach einem langen Tag, ein Kältebad oder Schwimmtraining im eigenen Garten: HotSpring verbindet hohen Komfort und langlebige Qualität mit innovativer, energieeffizienter Technologie. Für ein besonderes Badeerlebnis sorgt das Fresh Water® Salzsystem, das die Wasserpflege erheblich erleichtert und für kristallklares, seidenweiches Wasser sorgt. So wird Wellness im eigenen Zuhause zum täglichen Vergnügen. Wer profitieren möchte, sollte rasch handeln: Die Auswahl an Aktionsmodellen ist limitiert. Das HotSpring Team in Gunskirchen freut sich auf persönliche Beratung und unterstützt bei der Wahl des passenden Modells. ■ Anzeige

HotSpring Super Sale
Bis zu 60 Prozent Rabatt auf ausgewählte Whirlpools!

Wann: 2. bis 28. November 2026
Wo: HotSpring Gunskirchen sowie Wien Süd, Graz-Kalsdorf und Dornbirn

Jetzt informieren und Wunschmodell sichern!
www.whirlpools.at
Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring®
Every day made better®

50 JAHRE HotSpring.
WIR MACHEN PLATZ FÜR NEUES.

Nächste Jahr wird HotSpring, die Nr.1 für Premium-Whirlpools, 50 Jahre alt. Bevor die Jubiläums-Kollektion einzieht, machen wir Platz. Viel Platz!

Entdecken Sie ausgewählte Whirlpools mit bis zu 60 % Rabatt!

Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring Austria
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
whirlpools.at/supersale

GUNSKIRCHEN | WIEN SÜD | GRAZ-KALSDORF | DORNBIRN



NACHKOMMEN

130 Familienmitglieder kamen zum Hoidingertreffen nach Freinberg

FREINBERG/ESTERNBERG. Rund 130 Familienmitglieder und Angehörige waren Teil des sechsten Hoidingertreffens beim Weinbeißer in Freinberg. Hier trafen sich viele der 409 Nachkommen der Familie Diebetsberger, deren Wurzeln am Hoidingerhof in Esternberg liegen.



Die Organisatorinnen des Treffens wurden mit Geschenken geehrt. Foto: Hötzeneder

Das sechste große Familientreffen stand unter dem Motto „Diebetsberger – ein Name, der Generationen verbindet". Die Nachkommen des Hoidingerhofs in Reisdorf tauschten Erinnerungen aus und blickten auf ihre gemeinsamen Wurzeln zurück.

Die Familiengeschichte reicht bis ins Jahr 1695 zurück. Im Mittelpunkt der Stammbaumerhebung standen aber Johann Diebetsberger (1876–1943) und seine Frau Maria, geborene Holzapfel (1879–1965). Das Paar heiratete 1902 und hatte zehn Kinder.

Aus diesen Familienzweigen gingen insgesamt 409 Nachkommen hervor, von denen noch 378 leben. Dazu kommen 144 eingeheiratete Angehörige. 41 Nachkommen tragen heute noch den Namen Diebetsberger.

Derzeit leben vier Generationen gleichzeitig. Die ältesten teilnehmenden Familienmitglieder waren Anna Hell mit 93 Jahren, Theresia Rutter mit 90 Jahren und Maria Aschenberger mit 89 Jahren. Die jüngsten Familienmitglieder sind die im September geborenen Zwillinge Greta und Heidi.

Eine Stammbaum-Broschüre und eine Fotopräsentation dokumentierten die Familiengeschichte. Die Teilnehmer gedachten auch der verstorbenen Angehörigen. Für das Sammeln der Stammbäume und Familienfotos hatten sich besonders Anja Diebetsberger und Anita Hötzeneder eingesetzt.

Hilde Neulinger trug außerdem selbst verfasste Gedichte über die Hoidingers bei. Gemeinsam sangen die Familienmitglieder Lieder und wurden dabei von Franz Diebetsberger auf seiner Steirischen Harmonika begleitet. ■



DREI

Mehr Glasfaser, mehr Angebote

OÖ. Drei erweitert gemeinsam mit BBOÖ sein Glasfaserangebot für Haushalte in rund 300 Gemeinden Oberösterreichs.



Drei bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Foto: Drei Österreich

Die Anforderungen an moderne Internetanschlüsse steigen laufend. Videokonferenzen im Homeoffice, hochauflösendes Streaming, Online-Gaming und vernetzte Smart-Home-Anwendungen verlangen nach leistungsfähigen und zukunftssicheren Verbindungen. Genau hier setzt die erweiterte Zusammenarbeit von Drei Österreich und der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH an. Ab sofort sind die Glasfaserangebote von Drei auch für Privatkunden im Netz der BBOÖ verfügbar. Dadurch erhalten Haushalte in rund 300 oberösterreichischen Gemeinden Zugang zu einer noch größeren Auswahl an Internetangeboten. Insgesamt profitieren mehr als 110.000 Anschlusspunkte von der Kooperation und können die Digital- und Internetlösungen von Drei über das regionale Glasfasernetz nutzen. Ein besonderer Vorteil sind die symmetrischen Bandbreiten. Upload und Download stehen mit derselben Geschwindigkeit zur Verfügung. Das sorgt für eine stabile Leistung bei Cloud-Diensten, beim Teilen großer Dateien oder bei Videokonferenzen in hoher Qualität. Gerade in Haushalten, in denen mehrere Personen gleichzeitig online sind, bringt das ein spürbares Plus an Komfort und Verlässlichkeit.

Bis zu 1.000 Mbits/s

Die neuen Glasfaserprodukte von Drei bieten Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s und schaffen damit die Grundlage für eine vernetzte Zukunft. Für eine optimale WLAN-Versorgung zu Hause ist bei den entsprechenden Tarifen eine FRITZ!Box ohne Zusatzkosten inkludiert. So können Smartphones, Tablets, Smart-TVs und Homeoffice-Arbeitsplätze einfach miteinander verbunden werden. Zum Start ist beispielsweise BBOÖ Internet 300 bereits um 36,47 Euro* statt 42,90 Euro pro Monat erhältlich. Mehr Informationen unter drei.at/glasfaser-bbooe. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist der Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanmeldung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe.

BBOÖ BREITBAND OBERÖSTERREICH GMBH

Glasfaser-Ausbau im Bezirk Schärding gewinnt weiter an Tempo

SCHÄRDING. Beim Ausbau der digitalen Infrastruktur verzeichnet der Bezirk Schärding Fortschritte. Mit hohem Engagement treibt die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH den Ausbau ihres Glasfasernetzes voran und schafft damit die Basis für eine zukunftsorientierte Versorgung von Haushalten und Betrieben.



Glasfaser-Ausbau in Schärding Foto: BBOÖ

Bereits etwa 15.500 Haushalte können einen Anschluss an die leistungsfähige Glasfaser-Infrastruktur der BBOÖ nutzen und damit von schnellem sowie stabilem Internet profitieren. Darüber hinaus befinden sich Anschlussmöglichkeiten für rund 3.000 weitere Haushalte in Planung oder bereits in Umsetzung. So wird auch in Andorf, Diersbach, Eggerding, Enzenkirchen, Münzkirchen, Raab, Rainbach im Innkreis, Riedau, Sigharting, St. Willibald und Taufkirchen an der Pram das Glasfasernetz der BBOÖ erweitert.

Von dieser Entwicklung profitiert vor allem die Bevölkerung durch eine zuverlässige und zukunftssichere digitale Anbindung. In einer zunehmend digitalisierten Lebens- und Arbeitswelt gewinnt eine leistungsfähige Internetversorgung immer mehr an Bedeutung. Glasfaser bietet deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten als ältere Technologien und gewährleistet stabile Verbindungen, selbst wenn mehrere Personen gleichzeitig online arbeiten, lernen oder digitale Angebote nutzen. Dadurch lassen sich Anwendungen wie Homeoffice, Streaming, Cloud-Dienste oder E-Learning komfortabel und zuverlässig nutzen. Gleichzeitig verbessert eine moderne digitale Infrastruktur die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts und schafft wichtige Rahmenbedingungen für die zukünftige Entwicklung der Region.

Ein zusätzlicher Vorteil eines Glasfaseranschlusses der BBOÖ ist die Wahlfreiheit für Nutzer. Über ein offenes Partnernetzwerk kann der Internet-Provider frei gewählt werden, wodurch sich das passende Angebot entsprechend der individuellen Anforderungen auswählen lässt. Die verfügbaren Tarife starten bei 300 Mbit/s und sind symmetrisch aufgebaut. Das bedeutet, dass Daten mit gleicher Geschwindigkeit hoch- und heruntergeladen werden können. ■ Anzeige

i Informationen zu den verfügbaren Providern sowie zu den Anschlussmöglichkeiten an der jeweiligen Adresse unter **www.bbooe.at**. Dort kann auch die Bestellung eines Anschlusses durchgeführt werden.



Jetzt abstimmen!

Jetzt mitmachen & gewinnen! Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.

Sportlerinnen

1 Anika Deubler (Klettern)
2 Luise Elmer (Fechten)
3 Emma Felbermayr (Motorsport)
4 Mariella Flemme (Wakeboard)
5 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
6 Katharina Gruber (Nordische Kombination)
7 Pia Hauzenberger (Ski Alpin)
8 Veronika Honcharova (Gewichtheben)
9 Verena Mayr (Leichtathletik)
10 Charlize Mörz (Kunstturnen)
11 Julia Mühlbacher (Skispringen)
12 Katharina Mühlbauer (Golf)
13 Anna Pabinger (Triathlon)
14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
15 Bleona Rama (Judo)
16 Marie Sageder (Schwimmen)
17 Annabel Schasching (Fußball)
18 Lea Siegl (Reiten)
19 Laura Swoboda (Rudern)
20 Amelie Wansch (Trampolinspringen)

Sportler

21 Florian Brungraber (Triathlon)
22 Paul Buchegger (Volleyball)
23 Martin Espernberger (Schwimmen)
24 Michael Gogl (Rad)
25 Alexander Gschiel (Wasserski)
26 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
27 Lukas Kaufmann (Ultrasport)
28 Felix Kiemeswenger (Stocksport)
29 Endiorass Kingley (Leichtathletik)
30 Maciej Kolodziejczyk (Tischtennis)
31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
32 Vincent Lindpointner (Kunstturnen)
33 Josef Mahringer (Fechten)
34 Karl Müllehner (Faustball)
35 Issa Naschcho (Judo)
36 Kai Niederhuber (Badminton)
37 Thomas Preining (Motorsport)
38 Julian Schöberl (Rudern)
39 Markus Mendy Swoboda (Kanu)
40 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)

Teams

41 Askö MSC Linz-Lissfeld (Bahnengolf)
42 Askö Traun (Badminton)
43 DHC Ice Cats Linz AG (Eishockey)
44 HC Linz AG (Handball)
45 LASK (Fußball)
46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
47 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
48 Wiking Linz Damen-Vierer (Rudern)
49 SK Vöest Linz (Gewichtheben)
50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
51 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
52 Linz AG Steelvolleys (Volleyball)
53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
54 SV Oberbank Ried (Fußball)
55 Hrinkow Advarics Steyr (Rad)
56 Schwingshandl Intralogistics (Rad)
57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
58 UJZ Mühlviertel Mixedteam (Judo)
59 Union SKE Mauthausen (Tennis)
60 UVC McDonald's Ried (Volleyball)

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF oö Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

AKTION

„Alles radlbar“ sorgte für Bewegung

INNVIERTEL. Rauf aufs Rad, eine Besorgung im Ort erledigen und dabei auch noch die Chance auf einen regionalen Gewinn sichern. Genau darum ging es bei „Alles radlbar – Mitten im Innviertel“.



Hubert Hamedinger (Mitarbeiter Dorfcafé St. Georgen bei Obernberg), Gewinnerin Herta Gurtner und Martina Detzlhofer (Leiterin Dorfcafé St. Georgen bei Obernberg) Foto: Gurtner

Menschen in der Region waren eingeladen, kurze Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und bei teilnehmenden Betrieben fleißig QR-Codes zu sammeln. Nun stehen die Gewinner fest.

Die Aktion verband klimafreundliche Mobilität mit der Stärkung des regionalen Handels und rückte dabei vor allem eines in den Mittelpunkt: Viele Wege im Ortszentrum sind kurz und mit dem Fahrrad gut machbar. Schnell zum Bäcker, ins Lebensmittelgeschäft, zum Friseur oder noch eine kleine Besorgung erledigen – für viele dieser Wege braucht es nicht unbedingt das Auto.

Mit „Alles radlbar“ sollte Lust darauf gemacht werden, gerade bei kurzen Strecken öfter einmal aufs Fahrrad umzusteigen. Wer mit dem Rad einkaufen fährt, verbindet Bewegung mit klimafreundlicher Mobilität und unterstützt gleichzeitig die Betriebe vor Ort.

Die Teilnahme war einfach: Über die App „Österreich radelt“ konnten sich Radfahrer für „Alles radlbar – Mitten im Innviertel“ anmelden. In den teilnehmenden Betrieben waren QR-Codes angebracht. Wer mit dem Fahrrad vorbeikam und den Code scannte, sammelte damit einen digitalen „Ort“ und nahm automatisch an der Verlosung teil.

Je mehr teilnehmende Betriebe besucht wurden, desto größer war die Chance auf attraktive Preise. Gleichzeitig führte die Aktion die Teilnehmer zu verschiedenen Geschäften in der Region und machte sichtbar, wie viele alltägliche Ziele mit dem Fahrrad erreichbar sind. Zu gewinnen gab es unter anderem Einkaufsgutscheine, regionale Produkte sowie kulinarische und sportliche Preise.

„Alles radlbar – Mitten im Innviertel“ wurde von der LEADER-Region Mitten im Innviertel, den Klima- und Energie-Modellregionen Inn-Hausruck und Inn-Kobernaußerwald sowie der FahrRad Beratung Oberösterreich organisiert. ■



FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Jetzt durchstarten in der Pflege

OÖ. Wer ein wissenschaftlich fundiertes Studium im Gesundheitsbereich anstrebt, für den ist die Gesundheits- und Krankenpflege (GUK) an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig. Studiert wird in Linz, Ried, Steyr, Wels und Vöcklabruck. Die Anbindung an die Trägerkrankenhäuser ermöglicht eine praxisnahe Ausbildung für die vielfältigen Tätigkeitsbereiche in der Pflege. Ob Vollzeit oder verlängert berufsbegleitend: Das Studium lässt sich je nach Vorbildung auch ohne Matura beginnen. Die Upgrade-Module für Pflegeassistenz und Pflegefachassistenz bereiten auf den Einstieg ins zweite beziehungsweise dritte Semester des GUK-Studiums vor. Das Bachelor-Upgrade führt diplomierte Pflegepersonen zum akademischen Abschluss.


Foto: Adobe Stock/Lightfield Studios

Infos: www.fh-gesundheitsberufe.at

Jetzt bewerben

Zum Sommersemester startet am 1. März 2027 in Linz ein neuer Jahrgang im Bachelor-Studium GUK (sechs Semester, Vollzeit). Bewerbungen sind bis 29. Dezember 2026 möglich. Berufserfahrene Gesundheitsprofis können sich mit dem Master-Lehrgang Advanced Nursing Practice/ Advanced Health Practice weiterqualifizieren. Die Bewerbungsfrist dafür endet am 31. März 2027. ■ Anzeige



Jennerwein untersucht den Tod eines Skispringers. Foto: W&B Television

HOCHSAISON

Kinotipp: Kommissar Jennerwein

Kaum hat Kommissar Hubertus Jennerwein (Florian Brückner) seinen Dienst im winterlichen Garmisch-Partenkirchen angetreten, wird die Alpenidylle zum Tatort: Ein dänischer Skispringer stürzt in den Tod, der Präsident des Winterspiele-Komitees entgeht nur knapp einem Anschlag und anonyme Schreiben kündigen weitere Verbrechen an. Zwischen misstrauischen Dorfbewohnern und eitler Lokalpolitik muss Jennerwein einen Täter entlarven, der Aufmerksamkeit sucht und ein tödlich ernstes Spiel spielt. ■ Anzeige

„Kommissar Jennerwein – Hochsaison"
Ab 5. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 4. November
absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umtopfen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten
Ungünstig: Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

DO 5. November
ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

FR 6. November
absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen anhäufeln; Blumenzwiebeln einholen (Gladiolen); Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Schlehen und Hagebutten (so sie schon Frost erwischt haben) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen von blühenden Zimmerpflanzen
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 7. November
ab 23:45 Uhr Skorpion – abst. Mond – Siehe gestern

SO 8. November
absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen, Rasenarbeiten; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationen; Schuhe putzen; chemische Reinigung; Tiefenreinigung der Haut; Warzen entfernen; Zahnarztbesuch; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; Körperhaare entfernen

MO 9. November
Neumond um 08:05 Uhr – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; kranke Gehölze ausschneiden; Wohnung neu beziehen; Pflege der Haut; Fasttag; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; säen und pflanzen

DI 10. November
bis 09:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

MI 11. November
Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag – S. gestern

DO 12. November
ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern

ANÄSTHESIE

Kleine Drachen helfen Kindern bei einer OP

SCHÄRDING. Wenn im Klinikum Schärding Kinder eine Operation vor sich haben, erhalten sie mitunter ein kleines Geschenk: Der Anästhesist Christoph Reitinger fertigt in seiner Freizeit mit einem 3D-Drucker Figuren wie bunte Drachen oder Dinosaurier an, um seine jungen Patienten vor dem Eingriff abzulenken und die Angst zu verringern.



Christoph Reitinger Foto: OÖG

Reitinger ist selbst Vater von zwei Kindern und besitzt privat einen 3D-Drucker. „Als Vater weiß ich, wie aufregend eine Operation für Kinder sein kann. Ich wollte ihnen etwas schenken, das die Aufmerksamkeit auf etwas Schönes lenkt und die Angst ein bisschen in den Hintergrund rückt", sagt er.
Der Anästhesist druckt unter anderem Drachen, Dinosaurier, Elefanten und Fidget Spinner in Blumenform. Besonders beliebt seien die Drachen. Meist überreichen Pflegekräfte die Figuren, während sie die Kinder auf die Narkose und die Operation vorbereiten. „Die Freude ist oft sofort sichtbar. Viele Kinder beschäftigen sich gleich mit ihrem Geschenk, zeigen es den Eltern oder erzählen, welche Figur ihnen am besten gefällt. Genau diese Momente sind es, die mich motivieren", sagt Reitinger.
Obwohl es im Klinikum Schärding keine eigene Kinderstation mehr gibt, werden dort weiterhin durchschnittlich zwei Kinder pro Woche operiert. Versorgt werden Kinder ab drei Jahren, vor allem nach Unfällen.
Viele Kinder möchten ihre Figur laut Reitinger mit in den Operationssaal nehmen. Bis zur Narkose dürfen sie das Geschenk behalten. Während des Eingriffs wird es zur Seite gelegt und wartet nach dem Aufwachen am Fußende des Bettes. ■



Neue Kleintierpraxis In Raab gibt es eine neue Kleintierpraxis. Tierärztin Nicole Freller will mit den Schwerpunkten Homöopathie und Laserakupunktur das bestehende tierärztliche Angebot im Bezirk Schärding ergänzen. Freller studierte Veterinärmedizin in Wien und absolvierte das Vertiefungsmodul Pferdemedizin. Anschließend arbeitete sie sechs Jahre als Assistenztierärztin in einer Pferde- und Kleintierpraxis im Bayerischen Wald. Foto: privat

TIPS GAME.ON

Gaming, Cosplay und Spielneuheiten

OÖ/LINZ. Konsolenklassiker, Virtual Reality, Streaming und Cosplay: Die zweite Tips Game.On powered by LIWEST bietet am Samstag, 7. November, ein vielseitiges Programm zum Mitmachen und Entdecken. Von 10 bis 18 Uhr stehen die Promenaden Galerien Linz ganz im Zeichen von Gaming und digitalen Erlebniswelten. Der Eintritt ist frei.


Fotos: gerd2709

Spieler der Black Wings gemeinsam mit Cosplayern bei der Tips Game.On 2025.



Auch analoge Spiele werden geboten.

Gemeinsam zocken, neue Technologien kennenlernen und die regionale Gaming-Szene entdecken heißt es bei der Tips Game.On. Geboten wird ein Programm rund um Gaming, E-Sport und Cosplay.

Spielspaß für Jung und Alt

Die Besucher können in frühere Gaming-Zeiten eintauchen. Bei Mario Kart sind direkte Duelle möglich, während Racing-Simulatoren und eine Carrera-Bahn das Programm für Rennsportfans ergänzen. Virtual-Reality-Angebote eröffnen den Zugang zu virtuellen Spielwelten. In der großen Free2Play-Area stehen leistungsstarke PCs bereit, an denen aktuelle Games getestet werden können. Wer lieber ohne Bildschirm spielt, findet auch analoge Spiele im Angebot.

Regionale Gaming-Szene

Regionale Vereine wie die KRRU, Sissi State Punks und der oö esports Verein sind ebenso vor Ort wie regionale Entwickler wie etwa Game Dev Linz, die ihre Spielneuheiten präsentieren.

Blick hinter die Kulissen

Neu im Programm ist die Streaming-Area powered by GamingPC.Store. Dort erfahren Besucher, wie Gaming-Inhalte für ein Online-Publikum entstehen, und erhalten einen Blick hinter die Kulissen des Streamings. Hochschulen stellen Projekte rund um Gaming und digitale Technologien vor. Unternehmen informieren über Berufswege und gefragte Fachkenntnisse in der Gaming- und Digitalwirtschaft.

Kunst, Cosplay und Bühnenprogramm

Ebenfalls neu ist die Artist Alley: Regionale Künstler zeigen dort ihre Werke – von handgefertigten Accessoires über Illustrationen und Prints bis zu individuellen Einzelstücken. Auf der Bühne sorgen Vorträge, Spielpräsentationen, ein Nerdquiz und ein Cosplay-Catwalk für Abwechslung. Musikalische Unterhaltung bietet der Showact „Tenacious Tribute“. Auch ein Besuch beim Tips-Stand lohnt sich: hier gibt es ein digitales Glücksrad sowie ein Gewinnspiel mit Stempel-Pass. Ebenfalls vor Ort sind die Black Wings und stehen für Autogramme und Fotos zur Verfügung.Für die Verpflegung stehen die Lokale im Innenbereich sowie Foodtrucks im Außenbereich bereit.

OÖ Landesmeisterschaft in EA Sports FC

Auch E-Sport ist Teil des Programms. In Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich wird die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC ausgetragen. Das Finale findet live auf der Bühne statt. ■

i Mehr Infos und das gesamte Programm gibt´s online unter **gameon.tips.at**



EA SPORTS FC 27

Darauf kommt es im neuen Teil an

LINZ/OÖ. Im Rahmen der Tips Game.On powered by LIWEST wird der oberösterreichische Landesmeister in EA Sports FC 27 gesucht. Der zweifache österreichische Meister Phil Gutmann erklärt, was sich gegenüber dem Vorgänger FC 26 geändert hat.



Bei der Tips Game.On wird am 7. November die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC 27 ausgetragen. Symbolbild: stock.adobe.com/Rokas

Die größte Umstellung betrifft laut Gutmann die Abwehr: Die künstliche Intelligenz greift seltener ein, Spieler müssen Zweikämpfe und Ballgewinne stärker selbst steuern. Wer Situationen gut liest und aktiv verteidigt, kann sich damit einen Vorteil verschaffen. „Das Skillgap ist noch einmal größer geworden. Der Bessere setzt sich nun eigentlich meistens durch“, sagt der Experte. Damit meint er den Unterschied zwischen guten und weniger guten Spielern.

Veränderte Laufwege

Auch offensive Laufwege wurden angepasst. Spieler brechen ihre Sprints in die Tiefe früher ab, was einfache Konter mit langen Pässen erschwert. Gleichzeitig suchen sie selbstständig nach freien Räumen und versuchen, sich in aussichtsreiche Positionen zu bringen.

Passen und dribbeln

Für den Erfolg empfiehlt Gutmann schnelles Passspiel und Doppelpässe, um Lücken in der Abwehr zu öffnen. Als Formationen nennt er etwa das enge 4-3-1-2 und das klassische 4-4-2. Flache Schüsse in die kurze Ecke seien derzeit besonders effektiv. Mit Updates könne sich die Spielweise allerdings verändern.

Gefragte Karten

Bei den Karten in Ultimate Team sind laut Gutmann derzeit auch Spielerinnen gefragt: Sie verbinden Tempo, Beweglichkeit und Passstärke. Für den Angriff hebt er Melchie Dumornay und Claudia Pina hervor. Auch Georgia Stanway zählt für ihn zu den interessanten Optionen.

Neue Spielwelt

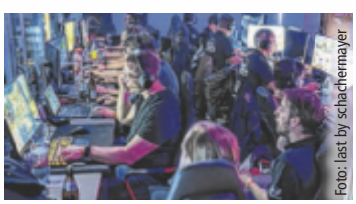
Mit „The Grounds“ gibt es einen neuen Modus, in dem Spieler einen Charakter erstellen und sich vom Straßenfußballer zum Profi hocharbeiten. Der Modus kann allein oder online mit Freunden gespielt werden. In Ultimate Team ergänzt eine Galerie zum Sammeln von Karten das Angebot. ■

Mehr Inhalte zum Thema

LASTLAN 2026

Gaming-Hotspot Linz

LINZ. Drei Tage zocken, gemeinsam antreten, Leute kennenlernen und zwischendurch den Controller gegen die Tanzfläche tauschen: Von 4. bis 6. Dezember wird das last by schachermayer in Linz zum Treffpunkt für Gaming-Fans. Die Sissi State Punks bringen mit der lastLAN E-Sport-Turniere, Community-Gaming und eine Christmas-Rave-Party unter ein Dach.



lastLAN von 4. bis 6. Dezember in Linz

Für die lastLAN stehen insgesamt 100 buchbare Plätze zur Verfügung. Die Teilnehmer bringen ihre eigenen Gaming-Set-ups mit und verbringen das Wochenende gemeinsam vor Ort. Auf dem Programm stehen Turniere in Counter-Strike, VALORANT und League of Legends. Freies Gaming und verschiedene Sideevents wie ein Beyblade-Turnier und Fun-Challenges mit Mario Kart sorgen für Abwechslung. Am Samstagabend feiern die Sissi State Punks ihre Weihnachtsfeier mit einer Christmas-themed Afterparty samt Rave im last by schachermayer.

Das Beste daran: Für die Party muss man nicht einmal selbst an der LAN teilnehmen. Auch alle, die einfach Lust auf einen gemeinsamen Abend und elektronische Musik haben, sind willkommen. ■ Anzeige

Tickets und weitere Infos:
lastLAN: https://lan.ssp.gg
last by schachermayer: https://last-space.at/
Sissi State Punks: https://sissistatepunks.com

TECHNIK MIT HANDSCHLAGQUALITÄT

High-End-PC aus Linz

LINZ. Während viele Computer heute anonym über große internationale Händler verkauft werden, geht GAMINGPC.STORE bewusst einen anderen Weg. In der Linzer Manufaktur entstehen leistungsstarke Gaming-PCs und Workstations noch in echter Handarbeit – individuell gebaut, getestet, optimiert und bereit für den sofortigen Einsatz.



Geschäftsführer Hannes Statzer Foto: privat

Besonders wichtig ist dem Unternehmen der persönliche Service. Von der ausführlichen Beratung vor dem Kauf bis zur Unterstützung lange danach gibt es einen direkten Ansprechpartner vor Ort. Genau dieser Anspruch spiegelt sich auch in der außergewöhnlich hohen Kundenzufriedenheit und zahlreichen positiven Bewertungen wider. „Ein guter PC besteht nicht nur aus schnellen Komponenten. Entscheidend ist, dass alles perfekt zusammenspielt und auch nach dem Kauf jemand da ist, wenn eine Frage auftaucht“, erklärt Geschäftsführer Hannes Statzer. Regionalität bedeutet für GAMINGPC.STORE aber noch mehr. Ein Teil der erwirtschafteten Gewinne fließt regelmäßig zurück in die Region – etwa durch die Unterstützung österreichischer Vereine und Projekte. Damit soll Wertschöpfung dort bleiben, wo sie entsteht. So verbindet GAMINGPC.STORE moderne High-End-Technik mit persönlicher Beratung, echter Handarbeit und Service aus OÖ. ■ Anzeige

GAMING-AUSBLICK

Diese fünf Titel sind für 2027 geplant

OÖ. Ein Jubiläum, ein Spinoff, eine Rückkehr unter Tage und zwei Überraschungen: Lara Croft kehrt mit „Tomb Raider“ zu ihren Anfängen zurück, die Moskauer Metro öffnet ihre Tunnel und Pokémon startet in die zehnte Generation. Das sind die fünf wichtigsten Spiele-Neuerscheinungen des Jahres 2027.



Die bekannte Figur Lara Croft kehrt 2027 mit Tomb Raider zurück.



Die zehnte Pokémon-Generation soll kommendes Jahr erscheinen.

1996 machte das erste „Tomb Raider“ die Archäologin mit den zwei Pistolen Lara Croft zu einer der bekanntesten Figuren der Spielewelt. Aus dem einzelnen Action-Adventure wurde eine große Marke mit zahlreichen Spielen. Mehr als 30 Jahre später erscheint eine Neuinterpretation des ersten Abenteuers. „Legacy of Atlantis“ entsteht bei Crystal Dynamics und Flying Wild Hog und soll am 12. Februar erscheinen.

God of War Laufey

Das nächste Kapitel im God-of-War-Universum begleitet nicht die weitere Reise von Kratos. Im Mittelpunkt steht die Geschichte seiner verstorbenen Frau Faye. Der Titel ist dabei kein Zufall, denn Laufey ist Fayes eigentlicher Name, wie das Reboot von 2018 enthüllte. Das Spiel erscheint am 16. Februar für die PlayStation 5.

Metro 2039

Der vierte Teil der „Metro“-Reihe führt zurück in die Tunnel Moskaus. Spieler übernehmen die Rolle eines Ausgestoßenen namens „Stranger“, der nach seiner Familie sucht.
Die düstere Einzelspieler-Geschichte entstand erneut gemeinsam mit Buchautor Dmitry Glukhovsky. Das Spiel soll im Februar für PlayStation 5, Xbox Series und PC erscheinen.

The Witcher 3: Songs of the Past

Nachdem die Gerüchteküche monatelang brodelte, steht inzwischen fest, dass Hexer Geralt ein letztes großes Abenteuer erlebt. „Songs of the Past“ ist die dritte große Erweiterung für „The Witcher 3: Wild Hunt“. Das Add-on soll 2027 für PlayStation 5, Xbox Series X/S und PC erscheinen.

Pokémon Wind und Pokémon Welle

Die zehnte Pokémon-Generation führt in eine offene Welt mit Inseln und einem weiten Ozean. Die beiden Spiele sollen 2027 exklusiv für Nintendo Switch 2 erscheinen. Als Partner stehen zu Beginn Braubel, Pomfifi und Gekkua zur Wahl. ■

JUNGE TALENTE

Lehre mit Zukunft bei TGW Logistics

MARCHTRENK. TGW Logistics aus Marchtrenk entwickelt hochautomatisierte Logistikzentren für internationale Unternehmen wie Puma, dm drogerie markt oder Zalando. Weltweit beschäftigt der Intralogistik-Spezialist mehr als 5.000 Mitarbeitende.



Zukunftssichere Jobs in einer Wachstumsbranche Foto: TGW Logistics

Aktuell bildet TGW Logistics über 260 Lehrlinge in zehn Lehrberufen aus: Applikationsentwicklung - Coding, IT & Software (Duale Akademie), Elektrotechnik, Mechatronik, Konstruktion und Metallbearbeitung bis zu Betriebslogistik, Einkauf und Industriekauflehre. Durch das Rotationsprinzip sammeln die Nachwuchstalente vielfältige Praxiserfahrungen. Zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten begleiten sie dabei: von der Lehre mit Matura über Sprachkurse bis hin zu Workshops zur Persönlichkeitsentwicklung. Firmeneigene Fitnessstudios und Mitarbeiterrestaurants (mit gestützten Preisen) runden das Angebot ab.
Als Stiftungsunternehmen steht TGW Logistics für Stabilität und langfristige Perspektiven. ■

Anzeige

QR Code scannen und mehr Infos erhalten!



E-SPORTS-MESSE

Selbst zocken und Streamer treffen

LINZ. Gaming ist längst mehr, als nur vor dem Bildschirm zu sitzen. Es geht um Community, Unterhaltung, Kreativität und darum, gemeinsam Momente zu erleben. Genau das zeigt auch die E-Sports-Messe Tips Game.On in den Linzer Promenaden Galerien, wo Gaming und Unterhaltung aufeinandertreffen.

Neben vielen Gaming-Angeboten wartet auf die Besucher eine eigene Streaming-Area, welche von GAMINGPC.STORE Linz technisch ausgestattet und unterstützt wird.
Insgesamt sind sechs Influencer vor Ort: Vier davon streamen an den Streamingstationen, während zwei weitere, LetsStrox und Elibold, Content für Social Media produzieren.



Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming und Streaming vor Ort. Foto: gerd2709

Die Plapperprinzen

Die Plapperprinzen sind zwei Freunde, die sich schon lange kennen. Raunigel und Wonkka starteten ihren Podcast aus langen Telefonaten, bei denen lustige und auch tiefgründige Gespräche entstanden. Bei der Tips Game.On sind sie als Podcaster und Streamer dabei.

Natascha Kitsune

Natascha Sonntagbauer alias Kitsune aus Gmunden ist ebenfalls Teil der Streaming-Area. Gaming begleitet die 34-Jährige bereits seit ihrer Kindheit. Ihre besondere Leidenschaft gilt Horror-Games, insbesondere der „Resident-Evil"-Reihe, die sie auf ihre ganz eigene Art meistert: mit umgedrehtem Controller.

NotAmusedEmi

Emi alias NotAmusedEmi aus Braunau streamt seit vier Jahren auf Twitch und wird bei der Tips Game.On „Valorant" spielen. Der taktische Shooter zählt zu ihren Lieblingsspielen – auch, weil der Spielstil für sie eine Mischung aus Liebe und Hass ist. Ihre Begeisterung für Gaming teilt sie dabei mit ihren Zuschauern und sorgt so für abwechslungsreiche Streams.

Creator live erleben

Für den Streaming Bereich stehen zwei leistungsstarke Gaming-PCs mit jeweils zwei Monitoren, Mikrofonen, Kameras, Beleuchtung und Streamdecks zur Verfügung. Dank entsprechender Technik können die Streamer gleichzeitig spielen und live übertragen.
Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming sowie Streaming direkt vor Ort. Im ersten Slot von 11.30 bis 13.30 Uhr übernehmen Emi alias NotAmusedEmi und Natascha alias Kitsune die beiden Streamingstationen. Am Nachmittag geht es von 15.30 bis 17 Uhr mit Raunigel und Wonkka weiter. ■

Alle Inhalte zum Thema

PLAY-KINGDOM

Die Welt der Spiele

PREGARTEN. Play-Kingdom in Pregarten ist ein Treffpunkt für Spieler, Sammler, Communitys, Familien, Kinder. Hier findet man viele Dinge – Sammelkarten, Brettspiele, Sammelfiguren und Spielzeug für Groß und Klein.

Play-Kingdom veranstaltet Geburtstagsfeiern mit Motto für Kinder bis 12 Jahre. Zudem wird auch die Kingdom-Con veranstaltet. Bei Play-Kingdom steht der Spaß an erster Stelle. Jedes Jahr unterstützt Play-Kingdom das Projekt „Engel gesucht". Bei einem Charity-Event werden haltbare Lebensmittel gesammelt und an die Leiterin des Projekts weitergegeben. Bei diesem Event wird ein Turnier mit Pokémon und Yu-Gi-Oh! gespielt, wobei die Spieler diverse Lebensmittel mitbringen. Es gibt dabei eine Reihe von Stationen zum Ausprobieren und Zusehen sowie Cosplay, Weihnachtsmann, Punsch, Essen, Spiele und Musik. ■ Anzeige



Play-Kingdom in Pregarten begeistert mit Spielen, Sammelkarten und abwechslungsreichen Events. Foto: Marcus Stricker

Play-Kingdom
Stadtplatz 18
4230 Pregarten
Mehr Infos: www.play-kingdom.eu

HORROR-GAMES

Rückwärts spielen

GMUNDEN/LINZ. Gaming begleitet die 34-jährige Gmundnerin seit ihrer Kindheit. Sie streamt als „Natascha Kitsune" auf Twitch und taucht besonders gern in Horror-Games ein.

2012 legte sie ihren ersten Twitch-Account an, seit 2022 streamt sie selbst. Geschichten, Atmosphäre und Jumpscares machen für sie den Reiz aus – allerdings am liebsten in Gesellschaft ihrer Zuschauer. Dass Kitsune heute mit umgedrehtem Controller spielt, verdankt sie ihrer Community. Über die Kanalpunkte auf Twitch konnten Zuschauer bei ihr die Aktion „Rückwärts spielen" einlösen. Irgendwann drehte sie dafür den Controller um und probierte es aus. „Was nur als Spaß gedacht war, ist dann irgendwie komplett eskaliert", erzählt sie. Nach rund einem Jahr hatte sie sich so gut daran gewöhnt, dass sie damit richtig gut spielen konnte. Bei der Tips Game.On powered by LIWEST legt Natascha Kitsune noch eine Schwierigkeit drauf: Sie spielt das komplette DLC „Separate Ways" zu Resident Evil 4 als Speedrun mit umgedrehtem Controller und ausschließlich mit dem Messer. „Only Knife" lautet die zusätzliche Herausforderung. ■



Natascha Kitsune spielt mit umgedrehtem Controller. Foto: Natascha Kitsune

Alle Inhalte zum Thema

LIWEST mobil

Jubiläums-Aktion
& Jubiläums-Upgrade

01.11.2026 – 31.01.2027

€ 2,– / Monat sparen
für 1 Jahr auf alle Handy-Tarife*

Ab 01.11.26 erhältlich!*

LIWEST Mobil GO 5G 120.000 MB
▼150 Mbit/s ▲50 Mbit/s
5.000 Min. 100 SMS
+ 100 Min. ins EU-Ausland
+ 500 MB in der Travelzone

€ 20,–

LIWEST Mobil GO 70.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
1.000 Min. 100 SMS

€ 10,–

LIWEST Mobil GO EASY 4.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
500 Min. 100 SMS

€ 5,–

Jetzt noch mehr drin zum gleichen Preis!

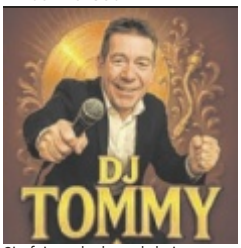
liwest-mobil.at

* Im Zuge der Jubiläumskampagne „10 Jahre LIWEST Mobil" erhalten alle Neuaktivierungen, die im Zeitraum von 01.11.2026 bis 31.01.2027 den Tarif „LIWEST Mobil GO Easy", „LIWEST Mobil GO" oder „LIWEST Mobil GO 5G" auswählen, einen Rabatt in Höhe von € 2,– inkl. USt pro Monat für die Dauer von 12 Monaten. Der jeweilige Rabattzeitraum beginnt mit Aktivierung der SIM-Karte und endet automatisch nach 12 Monaten oder mit Beendigung des Vertragsverhältnisses. Der Rabatt ist mit dem „Mobil-Deal" kombinierbar. Mit Aktivierung der SIM-Karte kommt ein Vertrag zwischen Ihnen und LTK Telekom und Service GmbH zustande. Eine Barablöse ist ausgeschlossen. Es gelten die AGB, Entgeltbestimmungen sowie die Datenschutzhinweise unter www.liwest-mobil.at. Die Vertragszusammenfassung finden Sie unter **www.liwest-mobil.at/vertrag**.

MARKTPLATZ

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Betreuung

Leihgroßeltern gesucht! Familie mit 2 kleinen Kindern (1 und 3 Jahre) sucht herzliche Begleitung im Raum Schärding oder St. Florian. Zuschriften willkommen an ✉ Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14481

Feste/Veranstaltungen

Dokumentarfilm "Das Phänomen der Heilung", Riedberg Pfarrsaal, Pfarrplatz 1, 4810 Ried. Sonntag, 8. 11. 26, 14.00, Veranstalter: Bruno Gröning-Kreis für natürliche Lebenshilfe Österreich, ZVR: 777362833

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Foto-Katalog mit echten Fotos partnersuchender Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Petra 58 J., attraktive, herzliche Frau mit Lebensfreude. Wünscht sich einen humorvollen Mann für Ausflüge, zärtliche Momente und ein echtes Wir. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Verkauf

4 Stk Winterreifen für Polo (neuwertig), 5 Loch, 8 mm, auf Alufelgen, günstig zu verkaufen ☎ 0664 1319916



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Miete

Vermiete ab Dez. 2026 3-Zi.-DG-Whg in Schardenberg, 117 m², Bj. 2013, EBK., Abstellr., Carport, Garten, ☎ 0049 (0)171 8714773

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt





Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!
Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot

- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Lademöglichkeit für Elektroautos, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Office Management (m/w)

Assistenz & Verwaltung

Ihre Aufgaben

- Unterstützung in allen organisatorischen und administrativen Belangen
- Klassische Assistenzaufgaben wie Dokumenten- und Postmanagement
- Organisation von Dienstreisen
- Koordination von Terminen und Erstellung von Protokollen

Ihr Profil

- Ausbildung mit Matura (z.B. HAK-, HTL- und/oder Bachelor-Abschluss)
- Organisationstalent
- Strukturierte Arbeitsweise
- Sicheres und kompetentes Auftreten

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Position bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** entsprechend Ihrer Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Wenn Sie an einer Karriere in einem innovativen und erfolgreichen Unternehmen interessiert sind, richten Sie Ihre aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail –** bitte an bewerbung@froeling.com.

fröling

Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Theresa Senzenberger
Kundenberatung:
Alexander Koidl
Daniel Wittmann
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Roiter
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 19.953

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Animal Spirit

Arbeiten am wunderschönen Gnadenhof!

Du möchtest deine Lebens- und Arbeitszeit mit einer sinnvollen Tätigkeit füllen?

Unser Verein Animal Spirit sucht Unterstützung für die Standorte Engelhartszell und Esternberg:

Landwirtschaftliche/r Arbeiter/in

Führerschein B, körperliche Fitness, handwerkliches Geschick und Erfahrung mit Großtieren erforderlich. Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Lösungsorientierung setzen wir Voraus.

Entlohnung: 2251,6 Euro brutto auf Basis Vollzeitbeschäftigung Stundenanzahl je nach Vereinbarung.

Kontakt Engelhartszell:
engelberg@animal-spirit.at
oder 0676/7059353

Kontakt Esternberg:
sascha@animal-spirit.at
oder 0660/3538395

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Zell an der Pram schreibt gem. Oö. GDG 2002 nachstehenden Posten aus:

Wir suchen eine/n qualifizierte/n

Sachbearbeiter/in
für die Finanzverwaltung

Kassenführung der Gemeinde Zell an der Pram
(Teilzeitbeschäftigung ca. 31 Wochenstunden)

Vertragsbedienstete/r Einreihung in GD 16

Geplanter Dienstbeginn: 01.01.2027
Bewerbungsfrist: 20.11.2026

Der gesamte Ausschreibungstext ist an der Amtstafel und auf unserer Homepage **www.zell-pram.at** nachzulesen.

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche



Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

8	6	7		1				4
			9	8				7
					7			6
		9					4	
6	3						5	8
	1					2		
4			5					
5				7	8			
1				4		9	6	5

© Philipp Hübner

JOB INSERAT

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM ALS
Schneider:in / Näher:in für Muster- und Prototypenfertigung (m/w/d)
(20-40 Stunden, Arbeitsort St. Willibald)

Sie nähen gerne anspruchsvolle Bekleidung und bringen eigene Ideen ein? Dann sind Sie bei uns richtig.

IHRE AUFGABEN

- Anfertigung von Prototypen und Musterteilen
- Enge Zusammenarbeit mit der Produktentwicklung
- Einbringen von Verbesserungsvorschlägen für die Serienfertigung
- Mitarbeit bei der Optimierung von Passform und Verarbeitung



IHRE VORTEILE

- Ein sicherer Arbeitsplatz in einem modernen Traditionsunternehmen
- Möglichkeit zum Fahrradleasing (Lease my Bike)
- Firmenevents und gemeinsame Ausflüge, die den Teamgeist stärken und den Arbeitsalltag bereichern
- Tolle Rabatte im Reindl-Werksverkauf
- Gute Möglichkeiten für Weiterbildung und Aufstieg
- E-Ladestation: Vergünstigtes Laden direkt vor Ort
- Förderung von Gesundheitsmaßnahmen, wie vergünstigte Impfungen oder betrieblich vergünstigte Massagen

Mehr Details

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: **personalbuero@reindl.at**

Reindl Gesellschaft m.b.H.
z.Hd. Frau Karin Brandl
Gewerbepark 6, 4762 St. Willibald

Reindl Arbeitskleidung & Arbeitsschutzartikel

Leitbetrieb Österreich





SIBA-Inhaber Alfred Altmann (l.) und Lauf-Organisator Carsten Eich

SILVESTERLAUF

Neuer Sponsor

ST. WILLIBALD. Das Unternehmen SIBA System Integration aus St. Willibald wird Namenssponsor des Laufs der Asse beim Internationalen Raiffeisen Silvesterlauf in Peuerbach. Der Bewerb der Frauen und Männer findet am Donnerstag, 31. Dezember, statt.
Beim „SIBA Lauf der Asse“ treten internationale und nationale Laufprofis an. Insgesamt umfasst die Veranstaltung neun Bewerbe mit rund 1.200 Teilnehmern und mehr als 5.000 Zuschauern. ■

KUMITE

Schärdinger Karateka startet bei Weltmeisterschaft

SCHÄRDING. Philipp Reitinger, der Obmann des Schärdinger Karatevereins Takudai, hat sich für die Weltmeisterschaft der Shotokan Karate International Foundation qualifiziert. Die Weltmeisterschaft findet von 9. bis 15. November in Antalya in der Türkei statt.

Reitinger tritt im Kumite, dem Freikampf, sowohl im Einzel als auch mit dem österreichischen Nationalteam an. Sein Einzelbewerb ist für Samstag, 14. November, angesetzt. Der Teambewerb folgt am Sonntag, 15. November. Aus Österreich kommen bei der WM 14 Starter.
Im Kumite kämpfen zwei Gegner gegeneinander. Sie können ganze und halbe Punkte erzielen, wenn sie die Verteidigung des Gegenübers durchbrechen. Dabei müssen sie ihre Techniken so kontrollieren, dass der Gegner nicht verletzt wird.



Philipp Reitinger wird im Freikampf antreten. Foto: Thomas Brunner Photography

Reitinger ist einer von fünf Startern im österreichischen Kumite-Nationalteam der Herren. Jede Nation darf ein Team stellen.

Seit 2024 im Nationalteam

Der 1999 geborene Chemiker trägt den ersten Dan und gehört seit 2024 dem Nationalteam an. Zu seinen Erfolgen zählen unter anderem Gold bei der österreichischen Meisterschaft, beim Kawasoe Shihan Memorial Cup im Jahr 2025 sowie mehrere Siege bei internationalen Turnieren.
Vor den Wettkämpfen sind am 11. und 12. November Trainings und das Wiegen vorgesehen. Die Wettkämpfe dauern von 13. bis 15. November. ■





Das Team der Tagesbehandlung veranstaltet einen Tag der offenen Tür. Foto: OÖG

GESUNDHEIT

Klinikum gibt Einblick in Tagesbehandlung

BEZIRK SCHÄRDING. Das Team der Tagesbehandlung für psychische Gesundheit am Klinikum Schärding lädt am Freitag, 6. November, von 14 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Interessierte können die Einrichtung kennenlernen, mit dem Team sprechen und sich über die Behandlungsmöglichkeiten informieren. Außerdem veranstaltet das Klinikum im Herbst Vorträge über die Schilddrüse.

Besucher erhalten am 6. November Einblicke in die Räumlichkeiten, erfahren, wie ein Aufenthalt abläuft, welche therapeutischen Angebote es gibt und für wen die Behandlung geeignet ist. „Viele Menschen wissen nicht genau, was eine psychiatrische Tagesbehandlung ist und wie sie Betroffene unterstützen kann. Mit dem Tag der offenen Tür möchten wir Berührungsängste abbauen und unser Angebot vorstellen“, sagt Oberärztin Michaela Heckmen, Leiterin der Tagesbehandlung.

Zwölf Behandlungsplätze

Die Tagesbehandlung besteht seit 2013 und verfügt über zwölf Behandlungsplätze. Sie bietet Menschen mit psychischen Belastungen eine intensive therapeutische Begleitung. Die Patienten verbringen den Tag in der Einrichtung und kehren am Abend nach Hause zurück. Ein stationärer Aufenthalt ist nicht notwendig. Für ein Erstgespräch und für die Behandlung ist keine ärztliche Zuweisung erforderlich. Die Tagesbehandlung ist telefonisch unter 05 05547829001 erreichbar.

Schilddrüse: Kleines Organ, große Wirkung

Primar Dominik Hackl, Leiter der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Klinikum Schärding, informiert im November bei Vorträgen zudem über Erkrankungen der Schilddrüse. Der Eintritt ist frei.

Unter dem Titel „Schilddrüse – kleines Organ, große Wirkung“ erklärt Hackl die Funktion des rund 25 Gramm schweren Organs und informiert über häufige Erkrankungen sowie Behandlungsmöglichkeiten. Die Schilddrüse beeinflusst unter anderem Stoffwechsel, Herz-Kreislauf-System, Verdauung, Muskeln und das Nervensystem. Auch das seelische Wohlbefinden und die Fruchtbarkeit stehen in Zusammenhang mit dem Organ.

Die Vorträge finden an folgenden Terminen statt: am Montag, 9. November, um 13.30 Uhr beim Wirt z’Waging in Diersbach und um 19 Uhr im Gemeindeamt St. Marienkirchen. Die Vortragsreihe wird im Rahmen der Vorsorgeaktion des Klinikums Schärding und der Gesunden Gemeinden veranstaltet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■



Foto: Schiklub

Skibasar Der ASKÖ Schiklub St. Florian lädt am Samstag, 7. November, zum Skibasar in den Turnsaal der Volksschule St. Florian ein. Die Warenanlieferung findet am Freitag, 6. November, von 18 bis 20 Uhr statt. Verkauft wird dann am Samstag von 9 bis 10.30 Uhr. Angeboten werden gebrauchte und neuwertige Wintersportausrüstung sowie saubere Bekleidung. Nicht angenommen werden Schlittschuhe, Snowboards und Snowboardschuhe. Weitere Infos: www.schicklub-st.florian.at





Steinkäuze kehren in das Inn- und Hausruckviertel zurück. Foto: Franz Stoll

NATURSCHUTZBUND

Renaturierung und Steinkauz

SCHÄRDING. Warum werden Gewässer renaturiert und wo ist der Steinkauz wieder heimisch? Mit diesen Themen befasst sich die Schärdinger Bezirksgruppe des Naturschutzbundes im Herbst.

Am Samstag, 7. November, führt Gewässerökologe Michael Jung von 9 bis 12 Uhr Interessierte bei einer Exkursion zur Kösslbachmündung, zu den neuen Altarmen in Roning und zu Ökoteichen. Dabei erklärt er die Sinnhaftigkeit von Renaturierungsmaßnahmen.
Der Steinkauz steht am Donnerstag, 12. November, im Mittelpunkt eines Vortrags von Franz Stoll. Er berichtet unter anderem über die Bestandsentwicklung, den Lebensraum und den Schutz der seltenen Eule, die im Innviertel wieder vermehrt zu finden ist. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im Gemeindesaal im zweiten Stock des Gemeindeamts St. Roman. ■



INFOABEND

Fachschule Andorf informiert über Angebot

ANDORF. Die dreijährige Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Andorf lädt am Samstag, 7. November, zu einem Schul-Info-Tag ein. Interessierte erhalten Einblicke in den praktischen Unterricht und das Internat sowie Infos zur Ausbildung. Bei Interesse werden Führungen angeboten.



Die Fachschule Andorf bietet drei Ausbildungsschwerpunkte. Foto: Feichtlbauer

Die Schule bietet die Schwerpunkte Gesundheit und Soziale Berufe, Gastromanagement und ECO-Design an. Je nach Modul können Berufsabschlüsse wie Pädagogische Assistenzkraft, Heimhilfe und Restaurantfachkraft sowie zusätzliche Zertifikate erworben werden. Das Angebot soll die Schüler entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten auf das Berufsleben vorbereiten.

Schnuppertag

Individuelle Termine für einen Schnuppertag können telefonisch unter 0732 772033100 vereinbart werden. Bei Interesse ist auch eine Übernachtung im Internat möglich. Weitere Infos zur Ausbildung, zur Anmeldung und zum Info-Tag gibt es unter www.lwbfs-andorf.ac.at ■

i Samstag, **7. November**
LSF Andorf
9 bis 15 Uhr

INFOTAGE

Gymnasium bietet ab 2027 neue Sportklasse an

SCHÄRDING. Das BG/BRG/BORG Schärding führt ab dem neuen Schuljahr 2027/28 eine Sport-Klasse ein. An mehreren Infotagen können Interessierte die Schule kennenlernen.



Schüler können künftig eine neue Sportklasse wählen. Foto: Gym Schärding

Mit der Erweiterung stehen an der Schule künftig drei Klassenschwerpunkte zur Auswahl: die Classic-Klasse, die Chor-Klasse und die Sport-Klasse. Die drei Ausrichtungen sollen den Kindern unterschiedliche Wege bieten, ihre Talente zu entdecken und Interessen zu entfalten.
Bei einem Informationsabend am Montag, 9. November, um 19.30 Uhr stellt die Schule im Musiksaal ihr Bildungsangebot und die drei Klassenschwerpunkte vor. Der Abend richtet sich an Eltern. Am Freitag, 13. November, können Volksschulkinder und ihre Eltern zudem das Gymnasium beim Tag der offenen Tür kennenlernen. Von 14 bis 17 Uhr erhalten sie Einblicke in den Unterricht und die Angebote der Schule. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für Volksschulkinder finden am Gymnasium am 8. und 29. Jänner 2027 außerdem zwei Schnuppernachmittage statt. Die Anmeldung erfolgt über die Schulhomepage unter www.gym-schaerding.at. ■

LIONS

Adventkonzert mit Wiener Sängerknaben

PEUERBACH. Die Wiener Sängerknaben gastieren am Samstag, 28. November, beim Lions-Charity-Adventkonzert in der Stadtpfarrkirche Peuerbach.



Wiener Sängerknaben Foto: Lukas Beck

Das Adventkonzert bildet den musikalischen Höhepunkt zum Beginn der Adventzeit und steht zugleich im Zeichen des guten Zwecks. Der Reinerlös kommt wieder Menschen und Familien zugute, die in der Region Unterstützung benötigen. Einlass ist ab 13.30 Uhr, Konzertbeginn um 14.30 Uhr. „Mit den Wiener Sängerknaben dürfen wir ein Ensemble von Weltrang in Peuerbach begrüßen. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher, die dieses außergewöhnliche Konzerterlebnis genießen und gleichzeitig Gutes für Menschen in unserer Region tun möchten“, erklärt Lions-Präsident Bernard Mayr. Karten sind bei den Mitgliedern des Lions Clubs Peuerbach, bei der Sparkasse Peuerbach und der Raiffeisenbank Peuerbach sowie online über www.eventim-light.com erhältlich. ■

THEATER

Hinterhof-Komödie

FREINBERG. Eine Mieterhöhung bringt einen ruhigen Hinterhof durcheinander: Mit der Komödie „QuadratRatschn-Schlamassl“ von Ralph Wallner startet die Theatergruppe Freinberg in ihre neue Spielzeit. Premiere ist am Freitag, 6. November, im Pfarrsaal.



Bei den letzten Aufführungen Foto: privat

Im Frühjahr musste die Gruppe ihre Spielzeit wegen eines Trauerfalls absagen. Nun kehrt sie mit einer Geschichte rund um zwei Frauen zurück, die eine neue Einnahmequelle suchen.
Hausmeisterin Annelie Gugl und Friseursalonbesitzerin Hilde Hupf treffen sich regelmäßig zum Kaffee. Als eine Mieterhöhung droht, entwickeln sie eine Geschäftsidee: Die alleinstehenden Kundinnen aus Hildes Salon sollen mit den Witwern zusammengebracht werden, denen Annelie am Friedhof begegnet. Doch die Partnervermittlung und weitere Bewohner sorgen bald für einigen Wirbel.
Gespielt wird am 6., 7., 8., 11., 13., 14. und 15. November, jeweils um 19 Uhr im Pfarrsaal. Buchungen mit Platzreservierung sind unter www.theater.freinberg.at möglich. ■

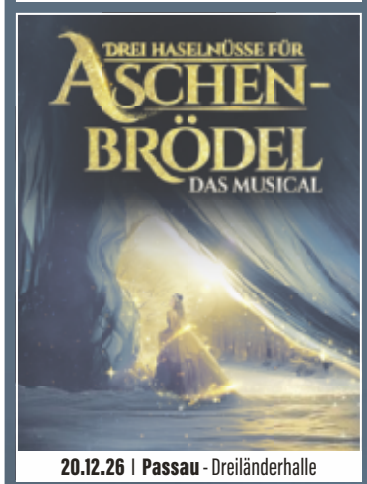
Premiere:
Freitag, **6. November**
Pfarrsaal, Freinberg
19 Uhr



27.11.26 | Passau - Dreiländerhalle



18.12.26 | Passau - Dreiländerhalle



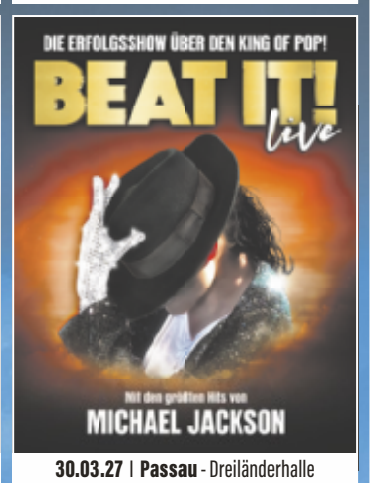
20.12.26 | Passau - Dreiländerhalle



20.02.27 | Passau - Dreiländerhalle



03.03.27 | Passau - Dreiländerhalle



30.03.27 | Passau - Dreiländerhalle



31.03.27 | Passau - Dreiländerhalle



01.04.27 | Passau - Dreiländerh

UNSER RADIO PASSAU TICKET COFO ENTERTAINMENT TICKETS: WWW.COFO.AT

TOP-Termine


Foto: Jürgen Hasenkopf

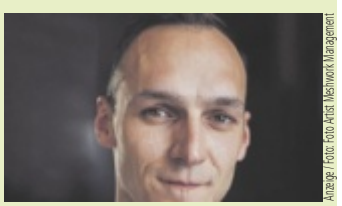
ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT
LINZ. Die Regensburger Domspatzen, das Blechbläserquartett Ensemble Classique, Barbara Gasteiger an der Tiroler Harfe und Schauspieler und Erzähler Christian Wolff laden am Freitag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, zur „Alpenländischen Weihnacht" in den Mariendom Linz. Karten: ticketwall.at, Ö-Ticket


Foto: Lukas Beck

INNTRADA: FALTENRADIO
ST. MARTIN/I. Mit ihrem Jubliäumsprogramm „Überschall" gastieren Faltenradio am Samstag, 21. November, um 20 Uhr im Martinussaal der LMS St. Martin/I. Karten (ca. 33 Euro): www.oeticket.com, Ö-Ticket-VVK-Stellen; ohne VVK-Gebühr: Marktgemeinde und Raiffeisenbank St. Martin


Foto: Gerhard Sengstschmid

OH DU FRÖHLICHER KAMMERHOFER
SCHÄRDING. Am Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit seinem Programm „Oh, du Fröhlicher" im Kubinsaal am Schlosspark. Ein Weihnachten, wie man es noch nicht erlebt hat und wahrscheinlich auch gar nicht erleben will. Karten: Ö-Ticket


Anzeige / Foto: Artist Meshwork Management

Ried/Innkreis: Brucknerbund trifft Sommernachtstraum
14.11.2026 · 19:30 Uhr, Jahnturnhalle, Vielfältige romantische Orchestermusik, Verdi, Lortzing, Weber. Zu Mendelssohns Bühnenmusik zu Shakespeares "Sommernachtstraum" erzählt der Schauspieler F.Eidenberger szenisch die Handlung. VVK €25/30,AK€ 30/35, Jugend €12, oeTicket oder www.brucknerbundried.at

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 05.11.

ANDORF: Volksschule, Franz-Xaver-Straße, 19:00 Uhr, Vortrag „Kleine Volksschulkinder, große Medienwelt", Anmeldung: Marktgemeinde Andorf, 07766 2255-25

DORF AN DER PRAM: Dorf.Saal, 15:30 - 20:30 Uhr, Blutspendetermin, auch am 6. 11., VA: Rotes Kreuz

ST. FLORIAN AM INN: Fischers Weinheuriger, 11:00 Uhr, Wanderung des Pensionistenverbandes, mit anschließender Hasenpartie

TAUFKIRCHEN: Fokus Mensch, Haberedt 21, Tor 11, 12:00 - 15:45 Uhr, Try out days - Reinschauen.Ausprobieren.Perspektiven gewinnen., email:, tollet@fokusmensch.info

FREITAG, 06.11.

ANDORF: Th.-Schwanthaler-Str. 22, 19:30 Uhr, „Leichter als Licht" - Musik im Salon

FREINBERG: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, „Quadrat-RatschnSchlamassl", Hinterhof-Komödie der Theatergruppe, weitere Termine: 7., 8., 11., 13., 14., 15. 11., Premiere,
Karten: www.theater.freinberg.at

SCHÄRDING: Treffpunkt: Stadtmuseum, 20:00 Uhr, Führung mit dem Nachtwächter, Tourismusbüro Schärding, 07712 4300

SAMSTAG, 07.11.

RAINBACH/INNKREIS: Turnsaal Volksschule, 10:00 Uhr, Skibasar & Buchausstellung

RIEDAU: Pramtalsaal, 19:30 Uhr, Herbstkonzert Musikverein Riedau

ZELL/PRAM: Pfarrzentrum, 18:00 Uhr, Buchausstellung, Sa., 7. 11. bis 20:00, So., 8. 11. 08 -12:00, 13 - 16:00

SONNTAG, 08.11.

SCHÄRDING: Kirche am Stein, 09:30 Uhr, Evangelischer Gottesdienst

SCHÄRDING: Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder, 17:45 Uhr, Requiem in der Kurhauskirche, J. M. Haydn, Schrattenbach-Requiem, MH 155 (1771)

MONTAG, 09.11.

DIERSBACH: Wirt z'Waging, 13:30 Uhr, „Schilddrüse - kleines Organ, große Wirkung", Vortrag von Prim. Dr. Hackl,, in Zusammenarbeit mit dem OÖ Seniorenbund

MITTWOCH, 11.11.

RIEDAU: Gemeindeamt Riedau, 18:11 Uhr, „Rathausstürmung" der Faschingsnarren

ZELL/PRAM: Schloss Zell an der Pram, 19:00 Uhr, Vortrag „Was brauchen Frauen, um gesund zu leben"

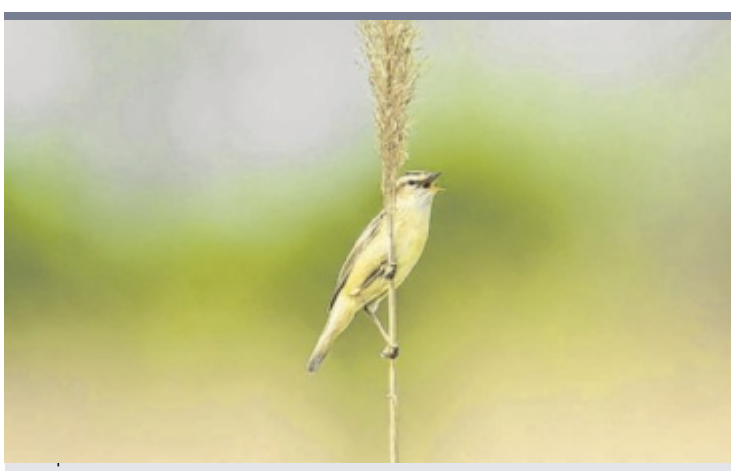
DONNERSTAG, 12.11.

RIEDAU: Gemeindeamt Sitzungssaal, 15:30 Uhr, Amtstag-Notariat Raab, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07762 2214 Notar

FREITAG, 13.11.

RIEDAU: ehemals Gasthaus Laufenböck (Kegelbahn), 17:00 Uhr, „Plattler Helfen", ein Abend für den guten Zweck, der Reinerlös wird gespendet

Termine kostenlos online erfassen:
www.tips.at/termine



Fotoausstellung Unter dem Motto „Faszination Fotografie - Bilder die Geschichten erzählen" lädt der Fotoclub Ort am Sonntag, 8. November, von 9 bis 17 Uhr zu seiner traditionellen Fotoausstellung in die Mehrzweckhalle Ort ein. Neben den Bildern soll natürlich auch der persönliche Austausch nicht zu kurz kommen. Der Eintritt ist frei. Foto: Stiglbauer

TOP-Termine


Foto: Markus Wache

GERNOT KULIS KANN NICHT ANDERS
SCHÄRDING. Mit seinem Programm „Ich kann nicht anders" gastiert Gernot Kulis am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr in der Bezirkssporthalle. Ob im Alltag, auf Reisen oder im Duell gegen die Badezimmerwaage – überall lauern Konflikte, die Kulis mit Humor löst. Er kann nicht anders. Karten: Ö-Ticket


Foto: Gerhard Schröd

MARTINIMARKT
HOFKIRCHEN AN DER TRATTNACH. Der beliebte Martinimarkt in Hofkirchen an der Trattnach öffnet am Samstag, 7. November, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 8. November, von 9 bis 16 Uhr in der Mittelschule wieder seine Tore. Der Eintritt ist frei.

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.



Auflösung Sudoku

8	6	7	2	1	5	3	9	4
3	4	1	9	8	6	5	2	7
9	5	2	4	3	7	1	8	6
2	8	9	7	5	3	6	4	1
6	3	4	1	2	9	7	5	8
7	1	5	8	6	4	2	3	9
4	2	6	5	9	1	8	7	3
5	9	3	6	7	8	4	1	2
1	7	8	3	4	2	9	6	5

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab **1.990,-**

Tips Special: Bus ab/bis Linz

RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027

REISEINFONACHMITTAG

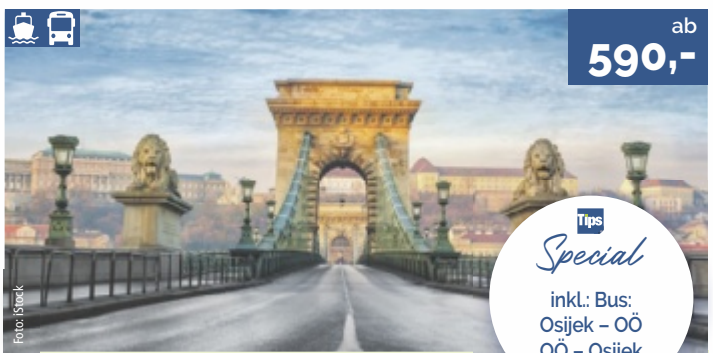
9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise



ab **590,-**

Tips Special: inkl.: Bus: Osijek – OÖ OÖ – Osijek

STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ab **1.099,-** inkl. Bus

Tips Special: Kinder bis 17,99 nur 199,- (in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



ab **549,-**

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



ab **890,-**

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



ab **895,-**

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special: inklusive Bus ab Linz



ab **590,-**

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!


NKD
NEUERÖFFNUNG
ERÖFFNUNGSRABATT
20% AUF ALLES*
Mode und Living für die ganze Familie in Ihrer NKD-Filiale
Donnerstag, 05.11. | ab 8:00 Uhr
St. Florian am Inn
St. Florian am Inn 84
NKD.com
Jetzt folgen und nichts verpassen!
* Ausgenommen sind CDs, DVDs, Geschenkkarten, Zeitschriften, Bücher. Nicht mit anderen Rabatten, Aktionen und Set-Preisen kombinierbar. Rabatt wird beim Bezahlvorgang abgezogen. Alle Aktionen und Angebote nur in dieser Filiale am Tag des Filialevents gültig.